

Bunt wie
das Leben!

Vereinszeitschrift 2017

Wir bewegen ... euch!

Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e. V.



Sport ist Leben!
Vereinsport ist Gesellschaftsleben!
Gemeinsam - nicht einsam!
Macht mit!

Wir bieten euch:

-  Handball
 -  Badminton
 -  Tischtennis
 -  Schwimmen
 -  Turnen
 -  Leichtathletik
 -  Boule
 -  Volleyball
 -  Prellball
 -  Gymnastik
 -  Laufen
 -  Nordic Walking
 -  Wandern
 -  Männerfitness
 -  Zumba ®
 -  Reha / Gesundheitssport
- und noch mehr

für Jung und Alt!

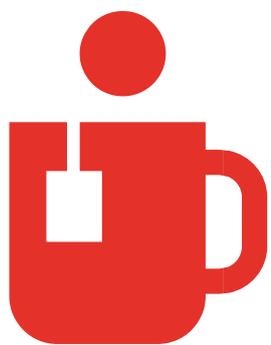
Piktogramme: © DOSB/Sportsdeutschland



TuS Neuenhaus
Schulstraße 2
49828 Neuenhaus
Tel: 0 59 41 / 98 93 45
Mail: info@tus-neuenhaus.de
www.tus-neuenhaus.de



Gelassen ist einfach.



**Wenn man Finanzgeschäfte jederzeit
und überall erledigen kann.**

Mit Online-Banking.

sparkasse-nordhorn.de

Wenn's um Geld geht
 **Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim zu Nordhorn**

Inhaltsverzeichnis

Thema	Seite
Inhaltsverzeichnis	1
Vorwort	2
Allgemein	
<i>Der Klügere gibt nach</i>	4
<i>neue Ausstattung lieferbar</i>	6
<i>Sportfest 2017</i>	8
Abteilungen	
<i>Schwimmen</i>	12
<i>Boule</i>	17
<i>Handball</i>	20
<i>Badminton</i>	30
<i>Tischtennis</i>	32
<i>Leichtathletik</i>	36
<i>Zumba</i>	41
<i>Prellball / Volleyball</i>	42
<i>Männerfitness</i>	46
<i>Turnen</i>	48
<i>Gymnastik</i>	56
<i>Reha-Sport</i>	57
Insbesondere	
<i>Seniorenachmittag 2016</i>	60
<i>Mitarbeiterfest</i>	62
<i>Jahreshauptversammlung 2017</i>	63
<i>JHV - Protokoll</i>	64
<i>Gebäude, die wir nutzen dürfen</i>	71
Mitglieder	
<i>neue Mitglieder</i>	72
<i>wir gratulieren</i>	74
<i>Nachrufe</i>	76
Anhang	
<i>Mitgliedsantrag</i>	77
<i>Lösungen</i>	78
Impressum	80

Und zwischendurch immer wieder:

Rätselspaß, Kinderseiten, Witziges und Interessantes für Jung und Alt!





Liebe Vereinsmitglieder!
Liebe Freunde des TuS Neuenhaus!

Schnell geht wieder ein Jahr ins Land und man fragt sich:
Wo ist die Zeit geblieben?

Aber wenn wir das Jahr Revue passieren lassen, dann stellen wir fest: Es ist richtig viel passiert! Wir haben vieles erlebt, viele Veranstaltungen in den Abteilungen oder auch gemeinsam durchgeführt und im August 110 Jahre TuS gefeiert!

Und wo können wir das wieder gut noch mal nachlesen - in unserer Vereinszeitung! Hier wurden wieder viele Informationen aus allen Bereichen unseres Vereinslebens zusammengetragen und spiegeln viel aus dem abgelaufenen Jahr wieder - und es ist schön daran erinnert zu werden!

Die wesentliche Neuerung des aktuellen Jahres war die Einführung der Übungsleiterverträge. Rechte und Pflichten von Übungsleitern, die z. B. aufgrund von Trainerscheinen (C- oder B-Lizenz) Übungsleitergeld bekommen, werden hier zusammengefasst und dargestellt. Alles nichts Neues, jetzt nur transparent für jeden schriftlich fixiert.

Unseren Jahresabschluss 2016 haben wir vom Steuerberater und vom Finanzamt prüfen lassen. Die Prüfung ist gut ausgefallen und von beiden Seiten wurde uns bestätigt, dass unser im vergangenen Jahr eingeschlagener Weg richtig ist.

Sportfest 2017

Das vereinsseitige Großereignis des Jahres war das Sportfest zum 110-jährigen Bestehen unseres Vereins. Eine Veranstaltung, die im laufenden Jahr viel Raum eingenommen hat und am 19.08. an einem wunderschönen Tag mit einer bunten und vielfältigen Palette von Angeboten viele Neuenhauser mobilisieren konnte.

Ein großer Dank an alle Helfer und Mitstreiter!

Einen kürzeren Bericht hierzu gibt es natürlich auch in dieser Vereinszeitung, aber wie immer auch in ausführlicher Form mit vielen Bildern auf unserer Homepage.

Homepage ist ein gutes Stichwort! Wir sind bemüht, auch der modernen Technik soweit möglich Rechnung zu tragen und haben die Darstellung so angepasst, dass auch über Smartphone und Tablet eine vernünftige Optik (Responsive Design) möglich wird. Hier sind keine Profis am Werk, aber man gibt sich Mühe ☺ !! Schaut doch einfach immer wieder rein und bleibt auf dem Laufenden!

Und jetzt viel Spaß bei der Lektüre unserer diesjährigen Vereinszeitschrift!

Stephan



Deutsche Sprache – interessante Beispiele**Auszug aus 'Die Zeit' vom 28.02.2008****Autor: Ulrich Greiner**

„Worum uns Ausländer beneiden, wofür sie uns hassen, ist die Fähigkeit der deutschen Sprache zu Substantivkopplungen, deren berühmteste der Donaudampfschiffahrtsgesellschaftskapitän ist. Dass die Kopplung ihre Tücken hat, konnte man neulich an der Überschrift *Kinderarmut in Deutschland* sehen. Ist das die Armut *von* Kindern oder die Armut *an* Kindern? Das zusammengesetzte Substantiv verlangt vom Leser einen reichen Schatz an Erfahrung. Er weiß, dass eine Messingschraube aus Messing, eine Holzschraube aber nicht aus Holz gemacht, sondern für Holz gedacht ist. Zwar ist ein Steinhäus aus Stein gebaut, aber ein Architektenhaus nicht aus, sondern von Architekten, und ein Zweifamilienhaus nicht von zwei Familien, sondern für zwei Familien. Der Leser G. aus Hamburg schickt uns das Foto einer Imbissbude, die folgendes Angebot macht: ‚Chickendöner 2,50 €, Kinderdöner nur 2,00 €‘. Haben wir es hier mit einem extremen Fall von Kindesmissbrauch zu tun? Übrigens ist das Wort ‚Chickendöner‘ sehr schön. Es gibt sie, die multikulturelle Gesellschaft.“

Man beachte das folgende:**Autor: unbekannt**

Gmäeß eneir Sutide eneir elgnihcesn Uvinisterät, ist es nchit witihcg in wlecehr Rneflogheie die Bstachuebn in eneim Wrot snid, das ezniige was wthciig ist, ist dsas der estre und der leztte Bstabchue an der ritihcegn Pstoiion snid. Der Rset knan ein ttoaelr Bsinöldn sein, tedztorm knan man ihn onhe Pemoblre lseen. Das ist so, weil wir nicht jeedn Bstachuebn enzelin lese, snderon das Wort als gseatems.

Und wenn wir schon bei der Sprache sind:**Quelle: #funfactorytheday**

Knie ist das einzige deutsche Wort, das bei gleicher Schreibweise sowohl Singular als auch Plural ist, jedoch verschieden ausgesprochen wird: Das Knie! Die Knie!



Der Klügere gibt nach!

Ein schöner Spruch! Nur blöd, wenn der Klügere so lange nachgibt, bis er der Dumme ist!

Ist es richtig, was man tut oder ist es falsch? Diese Frage stellt sich häufig schon gar nicht mehr, da etwas anderes in den Vordergrund getreten ist:

Wie kann ich mich und meinen Willen durchsetzen?!

Wozu haben wir dann noch ein Miteinander und Regeln, wenn sowieso jeder macht was er will? Wer körperlich stark ist, überrennt den Schwächeren. Und wenn es keine Folgen hat, machen wir das wieder und wieder.

Und es hat doch Folgen:

Durch Lautstärke und ggf. Handgreiflichkeiten werden die Schwächeren so eingeschüchtert, dass man nichts mehr sagt - obwohl man im Recht ist - und der Rüpel kann quasi machen, was er will.

Das darf nicht unser Ziel sein! → Wir müssen den Mund aufmachen!

Sicherlich muss man unterscheiden zwischen den Dingen, die es wert sind und denen, bei denen es eher egal ist, aber man darf nicht immer den Schwanz einziehen, nur weil andere ‚schlagende‘ Argumente haben!

Ein möglichst ruhiger Austausch von Argumenten auf sachlicher Basis, eine Abwägung, warum ein Argument gut oder nicht so gut ist, ein sachliches Ergebnis, mit dem beide Seiten leben können - auf Basis der vorhandenen Regeln → warum ist das immer öfter soooo schwer???

Man muss nicht immer Recht behalten wollen, aber man darf sich in seinen Rechten auch nicht einschränken lassen!

Wer nichts sagt und alles mit sich machen lässt, der ist für eine negative Entwicklung mit verantwortlich - wer schweigt stimmt zu! Also:

Mund auf und Courage zeigen und nicht alles schweigend hinnehmen!

Dazu als Leitschnur folgender Satz von Reinhold Niebuhr:

***Gott, gib mir
die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,
den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann und
die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden!***

Mir selbst fällt das alles auch manchmal schwer - sowohl ruhig zu bleiben, als auch den Mund aufzumachen. Aber mit jedem Versuch fällt es leichter und man hat Erfolge - das bestärkt einen und gibt Mut! Probiert es selber, aber gebt nicht gleich auf!

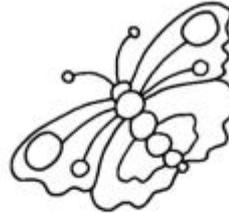
Stephan



Sudoku 9x9 für Kinder

Sudoku Rätsel 10 - Schwierigkeitsgrad: mittel

Trage die Zahlen 1 bis 9 in jedes einzelne Quadrat ein. Doch Aufgepasst, die Zahlen 1 bis 9 dürfen im Sudokugitter in jeder Zeile (horizontal) und in jeder Spalte (vertikal) nur einmal vorkommt.



4		2		9	1	3		7
7	3		2		6			5
	5	1		7	4	9	8	
8		7			2	5	3	
2	6		9	3			1	8
	1	5	7			4		
	4	8	6	1			5	3
1		3	8		9	6	7	
5		6	4	2	3	8		1

Weitere kostenlose Kinderrätsel, Labyrinthbilder, Malvorlagen und kreative Ausmalbilder für Kinder findet ihr auf der Webseite

www.malvorlagen-bilder.de

Lustiges am Rande:

„Ich bin bis heute dem Mann noch nicht begegnet, wie berühmt er auch sein mochte, der nicht einer Anerkennung besser und einsatzfreudiger gearbeitet hatte als nach einem Tadel!“ (Charles M. Schwab)



Neue Ausstattung lieferbar

Seit dem Sommer können alle Abteilungen des auf eine neue Ausstattungslinie von Jako zugreifen. Wir haben versucht, für den Verein eine möglichst einheitliche Ausstattung zu finden, die dem Verein, seinen Farben, den Abteilungen und auch der unterschiedlichen Altersstruktur gerecht wird. Nach einiger Zeit der Suche und Abstimmung mit den Mitgliedern des erweiterten Vorstands haben wir uns für eine neue Linie von Jako entschieden, die über Sport Kamps in Uelsen erworben werden kann.

Diese Linie ist bis 2019 lieferbar und es wäre schön, wenn sich alle Abteilungen des Vereins bei einer Neuausstattung ihre Gruppen daran orientieren würden - die komplette Linie ist im Internet auf der TuS-Homepage einsehbar und gleich hier abgebildet:



Polo Champ
6317-22



Gr. S-4XL 34,95 € 25,00 €
Gr. 34/36-42/44 34,95 € 25,00 €

T-Shirt Champ
6117-22



Gr. 128-164 24,95 € 19,00 €
Gr. S-4XL 28,95 € 22,00 €
Gr. 34/36-42/44 28,95 € 22,00 €

Präsentationsanzug
Champ
9817-22/6517-08



Gr. 128-164 84,95 € 55,00 €
Gr. S-4XL 98,95 € 65,00 €

Polyesteranzug
Champ
9317-22/9217-08



Gr. 128-164 58,95 € 40,00 €
Gr. S-4XL 68,95 € 45,00 €

Kapuzenjacke
Champ
6817-22



Gr. 128-164 54,95 € 36,00 €
Gr. S-4XL 64,95 € 42,00 €
Gr. 34/36-42/44 64,95 € 42,00 €

Short Champ
6217-08



Gr. 128-16 22,95 € 18,00 €
Gr. S-4XL 24,95 € 19,00 €
Gr. 34/36-42/44 24,95 € 19,00 €

Muster



Lustiges am Rande:

„Der einzige Mist, auf dem nichts wächst, ist der Pessimist!“
(Theodor Heuss)



Ausstattung

Wann hilft **Wärme** und wann **Kälte**?

Wärme hilft, wenn ihr Schmerzen in den Muskeln – z. B. einen Krampf - habt. Sie regt die Durchblutung an und lässt den Muskel entspannen. Ihr könnt z. B. ein Tuch in warmes Wasser tauchen, auswringen und auf die Stelle legen.

Kälte ist gut bei blauen Flecken, Schwellungen, Prellungen oder einem verstauchten Fuß. Am besten wickelt ihr ein Tuch um eine Kühlkomresse und legt es auf die Stelle.

Wann sollte man zum Arzt?

Bei Wunden, die ordentlich groß sind oder stark bluten oder wenn euch ein Tier gebissen hat, holt euch unbedingt Hilfe und geht dann zum Arzt. Wenn etwas gebrochen ist oder sehr wehtut, muss sich das auch ein Fachmann ansehen. Geht lieber einmal zu viel als einmal zu wenig zum Arzt – der weiß genau, was dann für euch richtig ist!

Sportfest 2017

110 Jahre TuS Neuenhaus, das wollten wir mit einem Sportfest für die ganze Familie feiern. Fast ein Jahr hat die Vorbereitung in Anspruch genommen und es gab immer wieder Überraschungen, an was man alles denken muss. Aber am 19.08.2017 war es dann soweit!

Obwohl es viele andere Veranstaltungen an diesem Wochenende gab, können wir uns über Besuchermangel nicht beklagen - unsere Veranstaltung war für uns ein voller Erfolg!

Wir haben versucht, für die ganze Familie, für Jung und Alt sowie für aktiv und eher gemütlich was auf die Beine zu stellen. Neben den sportlichen Angeboten wie

- den Familienspielen mit *Baumstammwerfen, Reaktionswand und Autoziehen*
- dem Sportabzeichen *nach den Vorgaben des DOSB oder für die Kleinsten, dem Dragos*
- Schnupperstunden zum Ausprobieren in und vor der Turnhalle beim *Badminton, Tischtennis oder Boule*
- dem Tigerentenrodeo
- der Wasserrutschbahn oder
- der Kinderdisco

konnten sich die Kleinen beim Malen mit der Straßenmalkreide selber kreativ betätigen oder sich bei M. Madour beim Kinderschminken optisch auf unterschiedliche Art und Weise verändern lassen. Der gemütliche Teil fand im Zelt bei Kaffee und Kuchen oder an Grill und Bierwagen statt.

Nach der Kinderdisco gab es als kleines Abendprogramm die Siegerehrung der Familienspiele, zwei Vorführungen unserer Kindertanzgruppe, der Dance Friends, sowie die Zauberschau von Markus Burkhardt. Anschließend war unter musikalischer Begleitung von Ralf Heinrich freie Musik und Tanzen angesagt.

Abends gab es dann noch die Feuertonnen, an denen man sich in rustikaler Atmosphäre z. B. beim Cocktail mit Spanferkel oder Pulled-Pork-Burger schön unterhalten konnte, während am Lagerfeuer Stockbrot gebacken werden konnte, was insbesondere von den Kindern gerne genutzt wurde.



Einen großen Dank an:

- alle Besucher, dass ihr bei uns gewesen seid
- alle Helfer, die bei der Orga und rund um das Fest geholfen haben
- alle Unterstützer, Spender und guten Geister, die uns die Durchführung letztendlich erst ermöglicht haben

Ein ausführlicher Bericht mit vielen Bildern steht im Internet unter

www.tus-neuenhaus.de/sportfest-2017

Hier kommen nun noch ein paar Bilder, die einen kleinen Eindruck unseres tollen Tages vermitteln:



Sportabzeicheneindrücke



Sportfest 2017



weitere Eindrücke



Sportfest 2017



Wir sind die Dinkelratten - witzig, spritzig und gut drauf!

Wie in den letzten Jahren immer gibt hier eine Übersicht über die wesentlichen Veranstaltungen, an denen wir in der vergangenen Saison teilgenommen haben. Ausführliche Berichte finden sich unter:

www.dinkelratten-masters.de

Unser Nachwuchs - eine tolle Basis!

Trainingswettkämpfe in Neuenhaus, Schüttdorf, Emlichheim und Epe haben wir besucht. Dabei sind viele Kinder mitgekommen und wir haben wieder eine tolle Steigerung der Teilnahme zu verzeichnen - das freut uns sehr!

Insbesondere in Epe, weil es im Freibad auf der 50m-Bahn stattfindet, ist die Beteiligung in diesem Jahr - und das auch noch in den Ferien - im Verhältnis besonders groß gewesen. Das freut uns sehr und die Kinder haben klasse Leistungen gezeigt!



Unser Nachwuchs macht uns viel Freude und wir sind richtig stark aufgestellt und können von einer florierenden Schwimmabteilung sprechen - da sind wir auch sehr stolz drauf! Und wir hoffen, es bleibt noch ein wenig so ☺ !!



Der Leistungsbereich - eine starke Truppe!

Stolz können wir auf die Ergebnisse unseres Leistungsbereiches zurückschauen. Mit Silas haben wir wieder jemanden bei den Norddeutschen Meisterschaften gehabt. Das ist eine klasse Leistung, die wir in den vergangenen Jahren nicht so häufig hatten.

Pauline konnte wieder den einen oder anderen Vereinsrekord erneuern und sich damit fast in allen Bereichen unserer Rekordliste eintragen - eine starke Saison mit starken Ergebnissen.

Bezirksmeisterschaften - Landesmeisterschaften - Norddeutsche Meisterschaften - hier waren wir vertreten und haben ein tolles erstes Halbjahr 2017 hinlegen können! Unsere Cracks aus der Leistungsgruppe haben einen großen Schritt nach vorne gemacht und sie können stolz auf sich sein - wir sind es auf jeden Fall.



TN bei Bezirks



TN im Land - mit Fanclub

Und wie jedes Jahr ist das Highlight der Freibadsaison das **Pfingstschwimmfest** in Nordhorn. Ein paar tolle Tage im Freibad haben wir gehabt und mit zwei Silbermedaillen von Ande gab es einen richtigen Kracher - eine tolle Leistung!



Masters bei Norddeutschen - es geht doch!

Masters sind schon ein merkwürdiges Völkchen. Trainieren wollen sie und gerne nach Programm - aber Wettkampf ist dann doch nicht die erste Priorität.

Aber in diesem Jahr bei den Norddeutschen waren immerhin vier TuSler mit dabei. Leider konnten wir noch keine Staffel schwimmen, aber in der kommenden Saison versuchen wir, das in Angriff zu nehmen - Staffeln machen doch immer am meisten Spaß!



Berni, der ‚noch‘ für Waspo startet, leistete uns in Lübeck gesellschaft - aber er wird wieder für Neuenhaus starten und dann kalppt das hoffentlich auch mal mit einer Staffel - eigentlich sind wir ja eine ausreichende Zahl aktiver Masters!

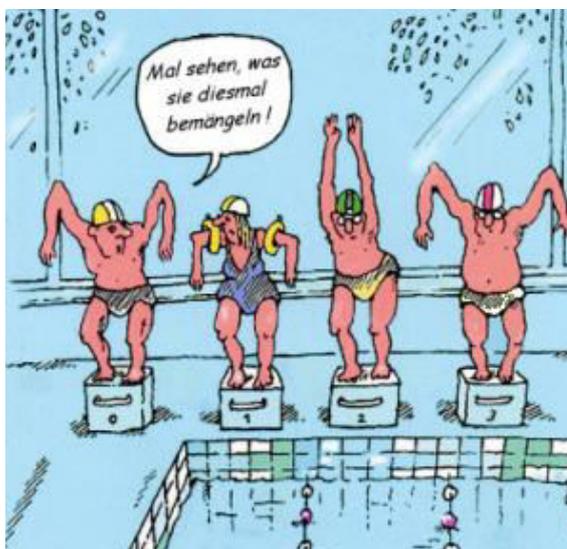
Tomke, die das erste Mal als Mastersaktive mit dabei war, hat sich in ihrer Altersklasse tapfer geschlagen und Judy, die in ihrer Paradedisziplin Schmetterling antrat, konnte gleich auf ihrem ersten Masterswettkampf den Titel einer Norddeutschen Meisterin gewinnen - das waren zwei tolle Einstände!

Jetzt wird wieder gezielt auf die Bezirksmeisterschaft hintrainiert und dann sind hoffentlich noch ein paar mehr Masters mit dabei, um unserem Nachwuchs zu zeigen, dass auch das ältere und alte Eisen noch durchaus scharf durchs Wasser schneiden kann!

Jetzt wird wieder gezielt auf die Bezirksmeisterschaft hintrainiert und dann sind hoffentlich noch ein paar mehr Masters mit dabei, um unserem Nachwuchs zu zeigen, dass auch das ältere und alte Eisen noch durchaus scharf durchs Wasser schneiden kann!

Kampfrichter haben es schon schwer mit den Aktiven...

Quelle: sg-neukoelln.de



Der Saisonabschluss - die 5. Vereinsmeisterschaften!

Usus ist es, dass am letzten Trainingsdonnerstag vor den Sommerferien der Saisonabschluss in Form der Vereinsmeisterschaften in Angriff genommen wird. Statt Training Wettkampf und anschließende Siegerehrung und gemütlicher Ausklang mit einer Kleinigkeit. Auch dieses Jahr war es wieder so - aber vermutlich bzgl. des Termins das letzte Mal. Ab 2018 wird es wohl der letzte Sonntag vor den Sommerferien werden - also wohl der 24. Juni 2018 (schon mal merken) !!

Über 130 Starts in 80 Minuten und dabei 60% Bestzeiten - WOW! Kinder ihr könnt stolz auf euch sein!! Eine schöne Abschlussveranstaltung, die mal wieder bei tollem Wetter stattgefunden hat!



Aufgrund des engen Zeitfensters in diesem Jahr - wir mussten um kurz nach acht das Becken frei haben - fiel auch die Juxstaffel aus. Dafür wurde der obligatorische Abschlusssturm auf die Gummitiere in die Pause vorgezogen, so dass wenigstens der Spaßfaktor nicht ganz ausfallen musste in diesem Jahr.

Dafür dann im kommenden Jahr auf Nummer sicher und am Sonntagnachmittag - etwas früher und dafür mehr Ruhe nach hinten raus!

Rettungsschwimmer- und Erste-Hilfe-Ausbildung

Als Schwimmer legen wir Wert drauf, möglich eine gut ausgebildete Truppe zu haben, die auf dem aktuellen Stand der Technik ist. Dafür sehen wir zu, dass wir alle zwei Jahre die Rettungsschwimmerausbildung auffrischen - was wir dank der DLRG Neuenhaus toll vor Ort machen können - und den dazugehörigen Erste-Hilfe-Kurs dementsprechend.



Diese Ausbildung ist nicht nur für die Trainer und Aufsicht eine wichtige Sache, sondern auch für die größeren Jugendlichen. Die Kenntnisse, die hier erworben werden, sind eine gute Investition in die eigene Zukunft und können vielleicht mal sehr hilfreich im weiteren Leben sein.

Eindrücke der Kids von Trainingswettkämpfen 2016



Boule - Meisterschaft

In diesem Jahr hat die Boule-Gruppe eine Einzelmeisterschaft durchgeführt und ihre entsprechenden Meister ermittelt. Eine sehr gesellige Veranstaltung, die mit anschließender Siegerehrung harmonisch und gesellig mit einem Grillabend begangen wurde.

Anfangs wurden drei Gruppen mit je acht Teilnehmer(innen) ausgelost. Die beiden ersten jeder Gruppe qualifizierten sich für die Zwischenrunde. Dabei wurden die Ersten gegen die Zweiten ausgelost.

Die Sieger und der beste Verlierer bestritten nun das Halbfinale:

Hanjörg Treustedt	-	Abbi Kolde	13 : 8
Willi Mack	-	Ferdi Pötter	4 : 13



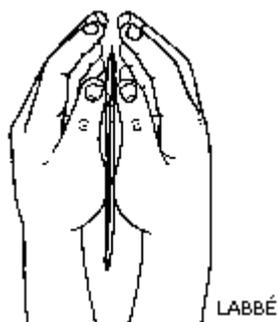
Der Zweitplatzierte, Hanjörg Treustedt, gratuliert dem Sieger, Ferdi Pötter. Daneben die beiden dritten Abbi Kolde und Willi Mack.

Da sich der gesamte Turnierverlauf über einen längeren Zeitraum hinzog und dabei leider gesundheitsbedingt nicht immer alle Aktiven antreten konnten, musste das geplante Spiel um Position drei ausfallen. Im Einvernehmen wurde beiden Spielern der 3. Platz zugesprochen.

Vor dem am Donnerstag, 24. August, festgesetzten Grillabend der Abteilung galt so die Aufmerksamkeit ausschließlich dem Endspiel. Beide boten den Zuschauern ein packendes Spiel, das bei erstaunlichem Niveau bis zum Zwischenstand von 9:9 bei wechselnden Führungen immer ganz eng blieb. In der folgenden Aufnahme konnte Ferdi 3 Punkte für sich verbuchen und diesen Vorsprung gab er dann nicht mehr ab.

Musik: Grashalmfieber

Jetzt wird's knifflig! Die Grashalmfieber fiept ziemlich laut, wenn du den richtigen Punkt triffst! Aber auch hier gilt: Ohne Übung gibt es keinen Meister!

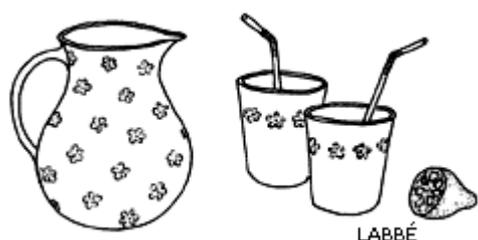


Suche dir einen harten, scharfkantigen Grashalm, ohne dir dabei in die Finger zu schneiden. Spanne den Halm zwischen beiden Daumen und Daumenballen und puste kräftig durch den entstandenen Spalt. Na, funktioniert deine Grashalmfieber?

Quelle: <http://www.labbe.de/zzebra/index.asp>

Getränk: Zitro-Apfel

Du brauchst 2 Äpfel, ½ Zitrone, 50 g Honig, ½ l Sprudelwasser, 1 Küchenmesser, 1 Brettchen, Mixer, Glaskanne oder Saftkrug.



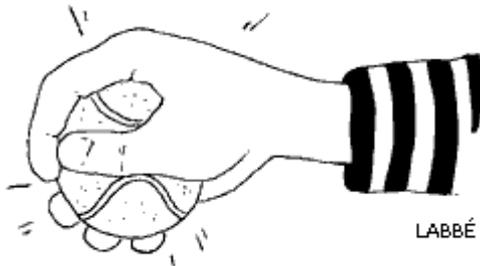
Die Äpfel waschen, zerteilen, entkernen und klein schneiden. Die Zitrone sorgfältig schälen, entkernen und in kleine Stücke schneiden. Apfel-, Zitronenstückchen und Honig in den Mixer geben und gut durchmischen. In eine Kanne geben und mit dem Sprudelwasser auffüllen. Umrühren und servieren.

Quelle: <http://www.labbe.de/zzebra/index.asp>



Dein Herz, der starke Muskel

Dein stärkster Muskel ist das Herz. Stell dir vor, jeden Tag zieht es sich über 100 000 Mal zusammen und pumpt 12 000 Liter Blut durch den Körper! In einem Jahr könnte dein Herz es schaffen, einen Riesentanker mit Blut voll zu pumpen.



Schnapp dir einen Tennisball und versuche mit aller Kraft, ihn zusammen zu drücken. Ganz schön anstrengend, nicht wahr? Die Kraft, die deine Hand für den Tennisball verwendet, ist ungefähr so groß wie die Kraft deines Herzens, wenn es das Blut durch die Adern pumpt. Wenn du mit den Armen Gewichte stemmst, werden deine Muskeln größer und kräftiger. Genauso geht es dem Herzen. Das wird groß und kräftig, wenn du viel trainierst. Beim Trainieren ist das Herz nämlich mächtig am Pumpen.

Die Herzen von Leistungssportlern können manchmal doppelt so viel Blut pumpen wie die Herzen von dir oder von mir. Außerdem braucht ein Leistungssportlerherz nicht so hart zu arbeiten. Denn wenn sich ein durchtrainiertes Herz zusammenzieht, wird mehr Blut durch die Adern gepumpt. Manche Leistungssportler haben so eine gute Kondition, dass ihr Herzschlag auf 40 Schläge in der Minute runtergeschraubt ist.

Quelle: <http://www.labbe.de/zzebra/index.asp>

Lustiges an Rande:

„Man kann gegen das Laufen sagen, was man will, aber es laufen sich noch immer mehr Kranke gesund als Gesunde krank!“

(Gerhard Uhlenbruck)

„Der englische Sportler ist stolz darauf, ein guter Verlierer zu sein. Dadurch erreicht er, dass seine Gegner sich schuldig fühlen, wenn sie gewonnen haben!“

(Peter Ustinov)

Wir gratulieren!

Vor 25 Jahren wurde die SG Neuenhaus-Uelsen gegründet.



Verantwortliche von Olympia Uelsen und TuS Neuenhaus haben seinerzeit die Zeichen der Zeit erkannt, dass auf diese Weise eine starke handballerische Einheit entstehen würde. Die Gründe wurden ja am 18.05.2017 in den GN dargestellt - ein schöner Artikel (s. u.)!

In diesen 25 Jahren sind viele Spieler, Trainer, Betreuer und Helfer mit dabei gewesen. Dabei gab es viele Wechsel, aber auch Dauerbrenner, wie z. B. Gerd Tharner, unser Mr. Handball und sowas wie die Seele des Betriebes.

Etliche Meisterschaften sind erreicht worden und viele Erfolge konnten gefeiert werden. Davor ziehen wir den Hut!

Die SG hat mit rund 500 Mitgliedern eine ordentliche Größe erreicht. Dass alles organisatorisch zu händeln be-

deutet einen gewaltigen Aufwand. Weit über 30 Mannschaften wollen einen oder zwei Trainer haben, Fahrer, Betreuer usw. Zu jedem Spiel muss es Schiedsrichter geben, die teilweise auch auswärtig tätig sein müssen. Insgesamt eine gewaltige Herausforderung, die bewältigt werden muss.

Dieses schafft die SG Jahr für Jahr und auch, wenn es immer schwieriger wird, alle Posten ausreichend zu besetzen, ist die SG bisher sehr gut aufgestellt - wir wünschen euch, dass das auch so bleibt!

Ehrenamtler zu bekommen, die ihre Freizeit in ihren Sport stecken, wird immer schwieriger und bei denjenigen, die das hier machen, bedanken auch wir uns - das ist nicht mehr selbstverständlich und ohne euch und euer Engagement ist eine solche Qualität im Handball nicht möglich!



Für den TuS Neuenhaus ist die SG - die Handballabteilung - ein großes Aushängeschild, welches wir im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen. Vielleicht sind wir hier nicht immer einer Meinung, das bedeutet aber nicht, dass wir nicht voll hinter Handball stehen!

Immer wieder Meister in den verschiedenen Spielklassen und Ligen, immer wieder Auswahlspieler im Landeskader, die SG hat starke Mannschaften und starke Spielerinnen und Spieler und ist sehr gut aufgestellt - das ist schon mehr als nur bemerkenswert, das ist beeindruckend!

Wir sind vielleicht nicht alle ganz nah dran am Handball, aber wir sind stolz darauf, dass die SG ein Teil des TuS Neuenhaus ist und dass hier so gute Arbeit geleistet wurde und auch weiterhin wird!

Für die Zukunft wünschen wir der SG weiterhin Spaß am Sport, Erfolg im Spiel und ausreichend Helfer und Unterstützer, damit es so weitergehen kann!

Der Vorstand

A N K L I C K E N U N D A B H E B E N

www.reisedino.de

www.Dinkelwelle.de

REISE DINO

POWERED BY

AIRPORT

Tel.: 05941-98202

49828 Neuenhaus, Hauptstr. 126

Reisezentrum

NEU! Webradio Dinkelwelle.de - Schlager und Piratenhitzzz

Hallo TUS Mitglieder/innen!

25 Jahre – eine visionäre Entscheidung ist eine Erfolgsgeschichte geworden!



Das ist die Überschrift, die ich gerne über die Handballabteilung unseres Vereines bzw. Vereine setzen möchte und setzen kann.

Der Sport selbst und besonders viele junge Sportlerinnen und Sportler haben in diesen 25 Jahren von der damaligen Entscheidung profitiert. Viele Meisterschaften in ganz verschiedenen Klassen konnten gewonnen werden und noch wichtiger hunderte von Kindern und Jugendlichen haben in diesen Jahren einen tollen Sport in einer super Gemeinschaft erleben können.

Ich fange einmal vorne an:

Vor 25 Jahren gab es in beiden Vereinen bei Olympia Uelsen und beim Tus Neuenhaus erfolgreichen Handball. Die Verantwortlichen damals haben erkannt: Wir handeln jetzt, damit wir in Zukunft für viele Jugendliche, den erwachsenen Sportler/innen und nicht zuletzt den Zuschauern, einen attraktiven Handball bieten können. Aus ehemaligen sportlichen Gegnern sind sportliche Freunde geworden. Mit sehr viel ehrenamtlichen Engagement ist über die Jahre eine starke Handballabteilung entstanden.

In der jetzt startenden Saison sind ca. 410 aktive Handballer/innen für die SG Neuenhaus/Uelsen in der Halle, und zusätzlich über 110 sog. „Minis“ schnuppern in den Sport hinein. Ich darf diese beeindruckenden Zahlen fortsetzen und schreiben, dass wir aktuell 4 Damenmannschaften und 3 Herrenmannschaften und 28 Jugendmannschaften gemeldet haben. Diese Mannschaften werden von über 70 Trainer/innen und Betreuerinnen begleitet.

Zu den verschiedensten Anlässen können wir immer wieder erleben, wie schnell sich Eltern und Freunde unseres Mannschaftssportes einsetzen. Sei es, wenn es um den Getränkestand in der Halle geht, Auf- und Abbau in der Halle, Fahrten zu den Spielen oder um das Anfeuern der Mannschaften bei den verschiedenen Spielen. Nicht zu vergessen sind die Schiedsrichter/innen und Sekretär/innen bei den Spielen.



Hier gleich ein Appell als Zwischenruf!

Wir brauchen euch auch hier!

Denn gerade bei den Schiedsrichtern/innen können wir leider keine ähnlich beeindruckenden Zahlen vorweisen. Jeder Mannschaftssport braucht Leitung! Mag sein, dass du selbst nicht Handball gespielt hast - das macht nichts! Die Leitung als Schiedsrichter/in kann man lernen und gleichzeitig ermöglicht ihr den Kindern und Jugendlichen ein tolles Sporterlebnis. Meldet euch doch und sprecht uns oder die verschiedenen Trainer/innen und Betreuer/innen oder andere in unserer Abteilung an. Wir freuen uns über jede Anfrage und Engagement!

Damit ich von einem Appell wieder zu einer Bilanz bzw. einem positiven Blick zurückkomme – die SG Neuenhaus-Uelsen, unsere Handabteilung beim TUS Neuenhaus/Olympia Uelsen, ist in der Handballregion Emsland Osnabrück der Verein mit den meisten Mannschaftsmeldungen und immer wieder auch der Verein, der die meisten Neupassanträge pro Saison beim HVN, den Handball Verband Niedersachsen stellt.

Die Eine oder der Andere mag sich denken: OH! Nun wird aber sehr dick aufgetragen! Ja! Darüber bin ich mir sehr bewusst, aber es geht nicht anders! Die Vision vor 25 Jahren ist eine Erfolgsgeschichte geworden. Ich und wir alle, als Sportler/innen in dem sehr bunten TUS Neuenhaus können und dürfen uns gemeinsam freuen, dass so viele Menschen in den verschiedenen Altersklassen ein sportliches Zuhause und sinnvolle Beschäftigung in unserem TUS Neuenhaus und Olympia Uelsen und bei der SG Neuenhaus-Uelsen gefunden haben und finden.

Wir, die SG Neuenhaus-Uelsen, haben diese „Geschichte“ am 20. Mai auf der Partydelle in Haftenkamp gebührend gefeiert und wir haben und werden das auch in verschiedenen anderen Aktionen tun. Vor Kurzem haben sich über 250 Kinder und Jugendlichen auf dem Sportplatz in Uelsen getroffen und beeindruckend ein „menschliches“ Logo der SG auf dem Sportplatz gebildet (s. Foto).

Das soll nun als „Blick zurück“ genügen. Schauen wir auf die aktuelle Saison.

Fangen wir bei den Damenmannschaften an:

Sportlich ist die Damen 1 Vizemeister geworden und kann auf eine gute Saison zurückschauen. Besonderen Dank möchte ich Hans Paust aussprechen. Er war in den letzten Jahren ein Garant für sehr erfolgreichen und attraktiven Handball. Vielen Dank für die geleistete Arbeit. In der Saison 17/18 hat er noch einmal die Verantwortung für die Damen 2 übernommen.

Wobei ich hier dann auch gleich weitermachen möchte. Die Damen 2 hat die Meisterschaft gewonnen und spielt in dieser Saison in der Landesklasse. Eine junge Mannschaft, die verstärkt wurde mit erfahrenen Spielerinnen aus der letztjährigen Damen 1. Sie wird sich in diesem Jahr in der Landesklasse beweisen können und sicherlich viele schöne und gute Erfahrungen sammeln. Tolle Leistung und viel Glück für diese Saison!



2. Damen

oben:

Annika Nyhuis
Lena Kempelmann
Franziska Eilert
Sophie Buscher
Mareike Schippers
Kathrin Feld

unten:

Frieda Holtflüwer
Nane Krüger
Lea Berentzen
Jane Helbos
Melina Helbos
Gianna Barattin
Nele Schipper

Ein herzlicher Dank gilt Frieda Holtflüwer, die im letzten Jahr erfolgreich die Damen 2 trainiert und in diesem Jahr verantwortlich die Damen 1 übernommen hat. Ein guter Platz im oberen Mittelfeld wäre schön und würde dieser sehr jungen Damen 1 sehr gut tun.

Auch die Damen 3 und Damen 4 haben eine erfolgreiche Saison hinter sich – Meisterschaft! und ich bin sehr froh, dass viele ehemalige Jugendspielerinnen ihren Weg in die verschiedenen Mannschaften gefunden haben.

Die jahrelange sehr erfolgreiche Arbeit von Erhard Schoemaker hat sich wieder einmal als Landesligameister der weiblichen A-Jugend gezeigt. (s. Foto). Dank an Erhard Schoemaker und die „Mädels“ und euch viel Erfolg und Spaß bei den Damen.





weibl. A-Jugend

oben:
 Hanna Wassink
 Marie Wassink
 Malien Dams
 Laura Dykhuis
 Kira Holstein
 Laura Witte
 Gerlinde Grobbe

unten:
 Isabel Grobbe
 Lee Hindriks
 Mara Smoes
 Franka Brink
 Maïke Lefers
 Celine Mers
 Malin Epmann
 Erhard Schoemaker

Leider konnten wir in dieser Saison keine weibliche A-Jugend melden, dafür ist es umso erfreulicher, dass die B 1 in der Oberligaqualifikation spielen und schon erste Punkte gesammelt konnten. Viel Glück Mädels und dir, Toralf Stempowski. Das Gleiche gilt für die weibliche C 1. Oberligaqualifikation und erste Punkte sind gesammelt. Euch ebenso viel Glück und Erfolg. Dir Frieda, wünsche ich ein glückliches Händchen auch für diese Mannschaft.

Die weibliche B 2 hat als C 1 in der letzten Saison sehr erfreulich die Oberligaqualifikation gespielt und spielt schon jetzt eine gute Rolle in der Landesliga, als B 2 im ersten Jahr. Dir, Tim Schoemaker vielen Dank für die vielen Jahre des Engagements für „deine“ Mädels und Jessica Holtflüwer und Lee Hindriks wünsche ich ein ebenso erfolgreiches Händchen mit dieser Mannschaft.



Best-of-Sieger
 weibl. D-Jugend

oben:
 Paula Kamphuis, Hannah Menken,
 Hannah Jüngerink, Lara Jakobs,
 Marie Faber, Beate Kieft

unten:
 Sarah Kieft, Noortje Oosterhof,
 Marlena Knief, Louisa Gülker

legend:
 Indra Reinink

es fehlen:
 Gunda Jakobs
 Lynn-Marie Garritsen

Die B 3 spielt in diesem Jahr in der Regionsoberliga, die C 2, C 3 und C 4 komplettieren eine erfolgreiche Jugendarbeit in der Regionsoberliga oder Regionsliga. Für den weiblichen D und E Bereich konnten wir ebenfalls jeweils 3 Mannschaften in der Regionsoberliga oder Regionsliga melden. Allen Spielerinnen und den Trainer/innen und Betreuer/innen viel Spaß und Erfolg in dieser Saison.

Jetzt geht es rüber zum Herrenbereich.

Dort gibt es nicht so viele Mannschaften, wie bei den Mädels, aber doch sehr erfreuliche Entwicklungen, die uns weiter hoffen lassen, dass wir auch hier bald nicht nur noch erfolgreicher spielen werden, sondern einfach eine gute Zukunft haben und ein attraktives Sporterlebnis für die Jungs bieten können.



1. Herren

Tim Diekmann
Fabian Wißmann
Michael Zander
Jörn Wolterink
Rene Diekmann
Malte Lambers
Tim Schüring

Paul Wißmann
Tim Kortmann
Jörn Hensen
Cedrik van der Kamp
Milan Lügtenaar
Jens Luthermoser

Daniel Schüring
Jano Wißmann
Franz Josel Neekamp
Marc Gortmann
Torben Koning
Rico Kip
Max Volkhausen

Die Herren 1 hat in der Verbandsliga eine gute Mittelposition in der letzten Saison erreicht und frühzeitig den Klassenerhalt geschafft. Super Jungs und Dank an dich Jens Luthermoser für deine Arbeit, an Gerd Tharner und Hendrik Wissmann. Bei der SG Neuenhaus-Uelsen wird sehr attraktiver und erfolgreicher Herrenhandball gespielt. Das erste Spiel in der neuen Saison konnte gegen den Oberligaabsteiger VFL Fredenbeck mit 34 zu 32 gewonnen werden. So darf es in dieser Saison ruhig weitergehen.

Die Herren 2 hat im letzten Jahr in der Landesklasse Erfahrungen gesammelt und einige sehr schöne Spiele gezeigt. Als sehr junge Mannschaft war leider der Klassenerhalt nicht zu realisieren. Aber auch hier darf ich einen Dank an Werner Berkau, Frank Warsen und die Jungs sagen. Ich wünsche euch für die nächste Saison in der Regionsoberliga Erfolg und tolle Erfahrungen.

Die Herren 3 wird auch in dieser Saison, mit seinen „erfahrenen“ Spielern sicherlich noch so manche Mannschaft überraschen. Die männliche B-Jugend hat sich als Meister der Regionsoberliga für die Landesligaqualifikation qualifiziert. Leider waren Nervosität oder einfach ein „schlechter“ Tag im Weg und sie konnten sich nicht für die Landesliga qualifizieren. Auf ein Neues! Unser Dank gilt Andreas Mers, Frank Holstein und Stefan Kieft - und viel Erfolg in der Regionsoberliga.



Meister der Regionsoberliga ohne Punktverlust – C-Jugend mit folgender Mannschaft:
Andreas Mers, Till van Dorsten, Robin Mers, Luca Beniermann, Alexander Voet, Nico Holstein, Jannis Beernink, Leon Jeurink, Andre Klingenberg, Noah Christmann, Alexander Kieft, Leon Schmidt, Ole Nöst, Robin Schäfer, Nils Noppers, Andreas Grobbe, Frank Hosten, Stefan Kieft

Dort wird auch die männliche C-Jugend in dieser Saison spielen. In der männlichen D-Jugend und der E-Jugend konnten wir jeweils 2 Mannschaften melden und auch sie werden in Regionsoberliga um Punkte kämpfen. Man sieht: Es geht weiter und immer mehr Jungs finden den Weg in unsere Hallen. Hier zeigt sich ebenfalls die super Ehrenamtsarbeit.

Nun bin ich lange in der erfolgreichen Vergangenheit, der jüngeren Vergangenheit und dem Ausblick in die neue Saison unterwegs gewesen. Ich denke, dass wir uns alle als Sportsfreunde über die vielen und erfolgreichen Mannschaften bei der SG Neuenhaus-Uelsen und damit beim TUS Neuenhaus freuen können. Ich wünsche allen Sportlern/innen in unserem TUS Neuenhaus für die nächste Saison viel Erfolg! Hoffentlich bleibt ihr alle von schweren Verletzungen verschont. Wenn ihr Lust habt und guten Handball sehen wollt, dann schaut einfach in den Hallen vorbei. Wir freuen uns auf jeden Zuschauer und jede Stimme, die unsere Mannschaften anfeuert. Zum Schluss noch einmal an den Appell für Schiedsrichter/innen erinnert. Helft uns, unseren Kindern und unserem Sport, durch euer Engagement!

Euer Friedrich Knoop



Buchstabensalat



Markiere die im Buchstabensalat versteckten Wörter!

S T U H L
 G E W Ü R Z T S D
 I B T A L N E Q E A W
 S T I R N S B I N D E N S
 R S V T B B E T R A G V C
 P E W I N D I G U H B O E H F
 F G N T O E I J N S K C C Ä W
 V E R S L Z E P G L Ü P C M C
 T L O O D E Y M L W R U O E F
 X P L N V M F D I Z Z L N N I
 M L N E B X V E O U Q K Y
 Q E E M E J V D B N U E K
 N E K R Ä F T I G W L
 E I S C H A U E N
 V R F P W

- | | | |
|-------------|------------|------------|
| 1 Abkürzung | 2 Betrag | 3 Dezember |
| 4 kräftig | 5 Lied | 6 windig |
| 7 Zeitung | 8 rollen | 9 Vers |
| 10 Regel | 11 Sonne | 12 Stuhl |
| 13 schauen | 14 Gewürz | 15 binden |
| 16 Onkel | 17 schämen | 18 Stirn |



© www.Raetsel-fuer-Kinder.de -> Kinderrätsel für spielerisches Rechtschreibtraining



Logikrätsel, Zahlenrätsel und Sudoku

Matherätsel »Comb«

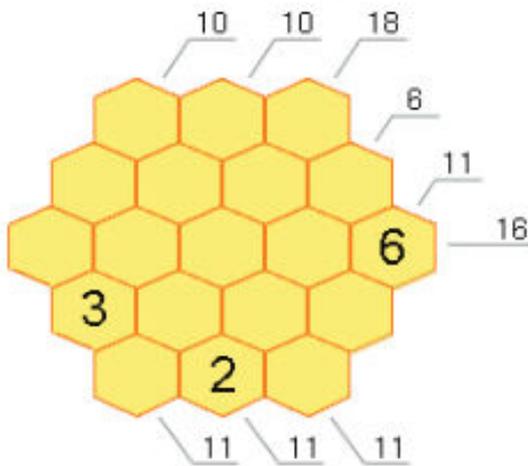
Die Regeln für »Comb«:

- Nur die Zahlen von **1 bis 10** dürfen verwendet werden, und zwar pro Rätsel **nur ein Mal**.
- Jede gerade Linie (Zeile oder Diagonale) enthält **jeweils nur zwei Zahlen**.
- die **kleinen Zahlen außen** geben die **Summe** der Zahlen in der Zeile/ Diagonale an.

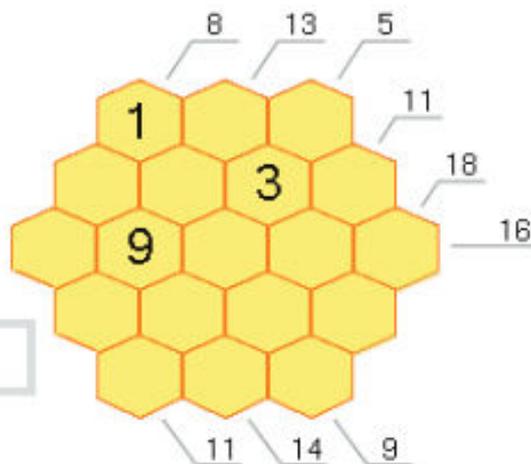
Es gibt nur **eine mögliche Lösung**.

Und nun viel Spaß beim Tüfteln und Kopfrechnen!

»Comb« 1 - leicht



»Comb« 2 - leicht



<http://land-der-woerter.de/sudoku>

©Irina Bosley

Matherätsel



1. Mannschaft

Unsere 1. Mannschaft konnte sich in der vergangenen Saison den fünften Platz in der Verbandsklasse Weser-Ems erspielen. In insgesamt 14 Begegnungen war die Mannschaft um den Betreuer Marco Schnieders fünf Mal siegreich und konnte zwei Unentschieden erreichen. Insgesamt wurden in 112 Spielen über 8.000 Spielpunkte ausgespielt.

Als Resümee ließ sich am Ende der Saison festhalten, dass die kommende Saison 2017/2018 besser werden soll. Diese beginnt am 10. September. Am Ende soll um die Meisterschaft gespielt werden.

2. Mannschaft

Für die zweite Mannschaft lief es in der Kreisliga Ems-Vechte zumindest in der Endwertung etwas besser. Die Mannschaft erreichte einen guten dritten Platz. Auch am letzten Spieltag der alten Saison könnte mit einem Unentschieden gegen den Zweitplatzierten TuS Gildehaus ein gutes Ergebnis erzielt werden. Auch für die zweite Mannschaft beginnt am 10. September die neue Saison.

Über den Verlauf der Saison 2017/2018 und Aktuelles wird in regelmäßigen Abständen auf der Internetseite des TuS Neuenhaus berichtet.

Jugendmannschaften



In der Saison 2017/2018 werden die Mannschaftsspiele der Schüler und Jugend neu organisiert und finden an einzelnen Wochenenden statt. Die Termine und Spielorte werden noch bestimmt. Aufgrund eines berufsbedingten Umzugs kann Silvia Wolf das Training leider nicht mehr weiter begleiten. Als Unterstützung für Kathrin hat sich Fabian bereit dankenswerterweise erklärt.

Auch an dieser Stelle möchten wir Silvia für ihre geleistete Arbeit danken und wünschen ihr für ihre Ausbildung alles Gute!

Wir würden uns sehr über weitere SpielerInnen, die mit uns trainieren und auch am Punktspielbetrieb teilnehmen wollen, freuen.



Norddeutscher und Deutscher Mannschaftsmeister



Stina Vrielmann und Julia Möhlenkamp können wir auch zu einer besonders tollen Leistung gratulieren! Mit der SG Pennigsehl/Liebenau, für die die beiden ein weiteres Startrecht haben, konnte nicht nur auf Norddeutscher Ebene ein toller Erfolg gefeiert werden, auch der Titel des deutschen Mannschaftsmeisters wurde souverän gewonnen!

In Neumünster und Mülheim konnten so für Badminton-Asse des TuS quasi historische Erfolge erreicht werden – wir gratulieren natürlich sehr herzlich und wünschen euch und euren Mitstreitern aus Neuenhaus und von der SG Pennigsehl/Liebenau für die neue Saison viel Erfolg!

Elektro - Fachgeschäft

Karl Fryling

EIB Installations-Bus und Elektroinstallation

- Beleuchtungskörper
- Kundendienst aller Fabrikate
- Photovoltaik-Anlagen (Sonne = Strom)
- Netzwerktechnik

L
I
C
H
T
+
F
O
R
M

Hauptstraße 28
49828 Neuenhaus

Tel. 05941 / 92 75-0
Fax 05941 / 92 75-20

info@elektro-fryling.de



Rück- & Ausblick; ein ereignisreiches Jahr liegt hinter und vor uns:

In der vergangenen Saison konnten wir erneut herausragende Erfolge feiern. Die erste Mannschaft konnte sich erneut sportlich den Klassenerhalt in der 1. Bezirksklasse sichern und wir spielen in der Saison 2017/18 somit bereits im vierten Jahr in Folge auf diesem herausragenden Niveau Tischtennis. Zum Vergleich: Im Kreisgebiet gibt es ausschließlich noch den FC Schüttorf 09 im Herrenbereich, der eine Liga höher aktiv ist und selbst die Schüttorfer haben den Aufstieg nur aufgrund von „Rückzügen“ anderer Teams geschafft. Wir sind also konkurrenzfähig und spielen in der kommenden Saison mit Teams vom SV Vorwärts Nordhorn, der Spvgg Brandlecht-Hestrup, dem SV Bad Bentheim/Gildehaus und dem SV Union Lohne in ein und derselben Liga. Vor einer Dekade wäre dies noch undenkbar gewesen. Hinzu kommt der größte Erfolg der vergangenen Saison: Die Meisterschaft in der Kreisliga für unsere zweite Mannschaft. In einem Krimi setzte man gegen die klar favorisierten Teams vom SV Hoogstede und dem SV Vorwärts Nordhorn III durch und wir stellen in der kommenden Saison erstmals zwei Teams im Herrenbereich auf Bezirksebene. Zudem belegte die dritte Mannschaft einen Platz im Mittelfeld der ersten Kreisklasse und die Vierte Mannschaft konnte in ihrer Premiersaison wertvolle Erfahrungen sammeln. Noch einen tollen Erfolg konnte unsere Schülermannschaft zur Halbserie der letzten Saison feiern, denn sie wurde überraschend Meister der Schüler-Kreisklasse. Mit 16-4 Punkten landete man am Ende knapp vor dem Vizemeister aus Dalum. Zudem gab es wieder schöne Erfolge bei Turnieren.

Mehr lesen Sie auf den nächsten Seiten. Und letztlich wollen wir es auch in diesem Jahr nicht unversucht lassen, über diese Zeilen das Interesse weiterer Spielerinnen und Spieler zu wecken:

Jede und Jeder Interessierte, egal welchen Alters, ist herzlich willkommen, einen unserer Trainingsabende zum „Reinschnuppern“ zu besuchen. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt und es gibt auch Hobbyspieler in unseren Reihen! Trainingszeiten – s.u.!

I. Mannschaft, Herren; 1. Bezirksklasse südl. Emsland/Grafschaft Bentheim:

Unsere Erwartung an die kommende Saison ist, vorsichtig ausgedrückt, eher bescheiden. Bisher ist das Team noch in der Sommerpause und man weiß eigentlich wenig zum Leistungsstand unserer Spieler. Positiv ist, dass die Liga doch nur eine Zehnerstaffel wird und wir daher erneut „nur“ 2 Teams hinter uns lassen müssten, um erneut den Relegationsplatz zu erreichen. Allerdings muss man ehrlicherweise sagen, dass es eigentlich nur drei Teams geben dürfte, gegen die man Punkte holen könnte. Warum sollte es aber nicht gelingen, genau in diesen wichtigen Spielen da zu sein? Gegen die anderen Teams in der Liga, die allesamt die deutlich besseren Einzelspieler stellen, dürfte allerdings wenig zu holen sein. Wir sind gespannt, was geht für die Erste Mannschaft in der Saison 2017/2018. Es treten in folgender Reihenfolge an: Phillip Titze, Frank Knipper, Jens Sarnow, Friedbert Hollmann, Thorsten Weidemann (Kapitän) und Jan-Hindrik Balderhaar.





II. Mannschaft, Herren; 2. Bezirksklasse Emsland/Grafschaft Bentheim

Nach dem völlig überraschenden Meistertitel im Vorjahr hat sich das Team nach längerer Diskussion dazu entschieden, das Projekt „Bezirksklasse“ tatsächlich anzugehen. Natürlich ist sich jeder Beteiligte im Klaren darüber, dass es nahezu unmöglich werden dürfte, die Klasse zu halten. Dennoch ist es den 6 Spielern hoch anzurechnen, dass sie DAS versuchen wollen, wozu nun einmal die Meisterschaft berechtigt: AUFSTIEG in die neue Klasse. Wir sind gespannt, ob es Teams gibt, die man ärgern oder gar hinter sich lassen kann. Für das Team treten an: Holger Aarnink, Jürgen Wolterink, Volkmar Heinrichmeyer, Hans-Henning Dykhuis, Andreas Vrielink und Tim Serwatka.

III. Mannschaft, Herren; 1. Kreisklasse Vierermansschaften Grafschaft Bentheim:

Insgesamt steht dem TuS in der neuen Saison weniger Spieler zur Verfügung, die sich am Spielbetrieb beteiligen wollen. Daher ist die künftige Mannschaft ein Mix aus der bisherigen dritten und vierten Mannschaft der Vorsaison. Auch die Dritte Mannschaft dürfte Außenseiter in der Zwölferstaffel sein. Auf dem Papier stehen 8 Spieler zur Verfügung, von denen allerdings einige Spieler kaum zur Verfügung stehen dürften: Marco Knospe, Jörg Kortmann, Michael Kramer, Fabian Colell, Christian Ulrich, Erick Barkhuis, Tony van Rijssen, René Teschner.

Kreispokal – „WIR SIND UND BLEIBEN POKAL“:

In der Herren D-Spielklasse konnte das Team Anfang Januar 2017 das die Finalrunde in Meppen erreichen und einen tollen zweiten Platz erspielen – was soviel wie einen inoffiziellen Kreispokalsieg bedeutete. Dieser berechtigte zur Teilnahme am Bezirkspokal, da man beste Grafschafter Mannschaft in dieser Spielklasse wurde. Für den TuS schlugen Friedbert Hollmann (6-2), Holger Aarnink und Jürgen Wolterink (jeweils 2-3) und Marco Knospe (1-4) auf. Im Bezirkspokal zeigte man dann weitere tolle Leistungen und qualifizierte sich sogar für die Finalrunde in Hude. Hier konnte man aufgrund anderer terminlicher Verpflichtungen aber leider nicht teilnehmen. Wir hoffen, dass wir auch in der kommenden Saison wieder schlagkräftige Truppen im Pokal aufbieten können.

Turniererfolge:**32. Turnier zum Spieler des Jahres 2016 am 17.12.2016 in Neuenhaus**

Phillip Titze sicherte sich kurz vor Weihnachten den Titel zum „Spieler des Jahres“ in einem spannenden Finale Vorjahressieger Frank Knipper. Dritter wurde Jens Sarnow und im Doppel waren Holger Aarnink und Jürgen Wolterink erfolgreich.

20. Grafschafter Vorgabeturnier: Erfolg von Phillip Titze und Friedbert Hollmann

Am 30.12.2017 fand das Jubiläums-Turnier in Hoogstede statt. Phillip und Friedbert hatten zwar „Glück“, dass der Gegner das Finale nicht mehr bestreiten konnte, waren jedoch bis dahin das klar stärkste Duo im Feld von 28 Teams. Der TuS ist damit der zweiterfolgreichste Verein bei dem Turnier überhaupt.

**10. Juni 2017: Vereinsmeisterschaften, Jens Sarnow siegreich**

Jens Sarnow konnte erstmals nach 5 Jahren wieder Vereinsmeister werden. Im Finale gelang ihm gegen Frank Knipper nahezu alles und am Ende stand er als verdienter Sieger fest. Im Doppelfinale besiegten Holger Aarnink und Eduard das Dou Volkmar Heinrichmeyer und Tony van Rijssen.

**Hobbyspieler gesucht und
Nachwuchsspieler aufgepasst!!**



Statistik, Meisterschaftseinsätze für den TuS, Rekorde

Die „ewige Einsatzrangliste“ wird seit Jahren gepflegt und behütet. Mit 453 dokumentierten Pflichtspielen ist Jürgen Wolterink weiterhin Erster in dieser Kategorie vor Udo Sarnow (435) und Jens Sarnow (426). Auch Frank Knipper ist jüngst in den Club der Vierhunderter aufgestiegen. Bei den Einsätzen nur für die Erste Mannschaft rangiert Hanjörg Treustedt auf dem Platz an der Sonne (396). Zweiter ist hier Jürgen Wolterink (356) vor Jens Sarnow (317).

Den Rekord in unserer Internetkategorie Spieler des Monats hält nunmehr alleine Phillip Titze, der nunmehr 11 Mal in 9 Jahren den Titel holte. Zweiter ist Frank Knipper (10) vor Thorsten Weidemann (9). Mehr: siehe www.tus-neuenhaus.de / Rubrik Tischtennis oder auch auf Facebook (TuS Neuenhaus / Tischtennisabteilung). Hier findet man auch unzählige weitere Statistiken und News rund um die Abteilung, wie zum Beispiel einen Hinweis auf die Heim- und Auswärtsstärke unserer Akteure oder zu den „Legenden der Abteilungsgeschichte“.

Trainingszeiten in der Hermann-Lankhorst-Halle:

Mittwoch: 19.30 - 22.00 Uhr (Mannschafts- und Hobbyspieler/-innen)
Freitag: 19.00 - 22.00 Uhr (Mannschafts- und Hobbyspieler/-innen)

Schüler- und Jugendliche:



Jugend- und Schülertraining wird bis auf Weiteres jeweils montags von 16.15 Uhr – 17.30 Uhr von Harald Nyboer angeboten.

Hobbyspieler gesucht:

Mittlerweile gibt es beim TuS wieder einige *Hobbyspieler(-innen)*, die an Mittwoch- und Freitagabenden gemeinsam mit den Mannschaftsspielern trainieren. Wer Interesse am Tischtennisport hat, kann stets zu den Trainingszeiten vorbeischaun - wir freuen uns auf jeden neuen Spieler oder natürlich, bzw. ganz besonders auch über jede neue Spielerin. Gerne können auch Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Eltern einmal bei uns reinschnuppern.

Tolle Leistungen - viel Spaß und leuchtende Kinderaugen!



Kurz nach 13 Uhr trafen die ersten Sportlerinnen und Sportler in der Hermann-Lankhorst-Sporthalle in Neuenhaus ein. Das traditionsreiche Hallensportfest der Leichtathletik-Abteilung des TuS Neuenhaus erlebte in diesem Jahr eine starke Beteiligung.

Für die Altersklassen W / M U10 und U12 wurde ein Vierkampf, bestehend aus einem 40m-Lauf, Schweißballwurf, Weitsprung und abschließendem 160m-Lauf, ausgerichtet. Es gingen nicht nur um die Kinder der Leichtathletikabteilung des TuS Neuenhaus und den befreundeten Vereinen LC Nordhorn, TuS Gildehaus und SCU Emlichheim an den Start. Viele sportbegeisterte Kinder aus anderen TuS-Abteilungen und dank einer tollen Kooperation machten auch viele Schüler der Neuenhauser Grundschule mit.

Nach einer gemeinsamen Erwärmung mit flotter Musik absolvierten hochmotivierte Kinder die einzelnen Stationen. Angefeuert durch Eltern, Geschwister und Freunde versuchte jedes Kind, seine persönliche Bestleistung zu erbringen. Die Motivation und Begeisterung konnte man förmlich in den Kinderaugen sehen.

Dank zahlreichen Kuchen- und Waffelteigspenden war auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Nach Beendigung sämtlicher Disziplinen konnte allen teilnehmenden Kindern eine Urkunde mit ihren Leistungen überreicht werden.



Kinder des St. Johannes Kindergartens legen erfolgreich das „Dragos Minisportabzeichen“ ab



Am 27.04.2017 war es endlich soweit. 17 Mädchen und Jungen im Alter von drei bis sechs Jahren hatten sich im Vorfeld für das Projekt Sport AG in der Kita. entschieden. Die Erzieherinnen der Kita St. Johannes konnten den motivierten Kindern den Spaß und die Freude an Spiel und Bewegung vermitteln und so auch für sportliche Begeisterung sorgen. Mit der Idee einen würdigen und festlichen Abschluss zu veranstalten, gab es ein Kooperationstreffen mit dem TUS Neuenhaus.

Der TUS Neuenhaus konnte auf die sehr guten Erfahrungen der Sportjugend des KSB Grafschaft Bentheim mit dem „Dragos Minisportabzeichen“ zurückgreifen. „Drago“ ist ein kleiner Drache, der die Kinder kindgerecht als Figur- und Maskottchen durch die einzelnen Übungen führt. Dass vielen bekannte deutsche Sportabzeichen ist ja erst ab 6 Jahren abzuleisten. Das Minisportabzeichen schließt diese Lücke und Nachfrage, um bereits die Kleinsten für Sport, Spiel und Bewegung zu motivieren.

Höhepunkt war sicherlich die anschließende Siegerehrung, bei der jedes Kind eine persönliche Urkunde und eine „Dragos“ Medaille durch die Verantwortlichen des TUS Neuenhaus Ute Hilmar, Heike Jacobs und Sidney Kessler überreicht bekamen. Die Urkunden und Medaillen wurden freundlicherweise durch den KSB Grafschaft Bentheim zur Verfügung gestellt.



Nach den leuchtenden Kinderaugen sind sich alle Beteiligten einig diese Aktion unbedingt zu wiederholen. Einige Kinder liefen noch Tage später stolz mit der Medaille um den Hals umher. Der TUS Neuenhaus unterstützt diese Aktionen sehr gern, denn die Mini Sportler von heute sind die Vereinssportler von morgen. Aus diesem Grund wurde das Angebot der Abnahme eines Mini Sportabzeichens auf die Veranstaltungsliste des Sportfestes vom TUS Neuenhaus am 19.08.2017 gesetzt. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer für diese tolle Veranstaltung.

Wir suchen DICH!

Möchtest du dein Taschengeld aufbessern?

Die Kinder Leichtathletik Gruppe sucht dich als Betreuer und Trainer zur Verstärkung unserer Mannschaft. Wir (ca. 15 bis 20 Kinder) trainieren immer freitags von 18:00 bis 19:30 Uhr. Im Winter in der Boussy Sporthalle und im Sommer auf dem großen Sportplatz.

Spielerisch erlernen wir die Grundfertigkeiten der Bewegung wie z.B. Springen, Werfen und Laufen.

Der TuS Neuenhaus ermöglicht dir, sofern es dir hilft, eine entsprechende Qualifikation für ein kindgerechtes Training zu erwerben.

Gern kannst du mal bei unserem Training reinschnuppern und dir einen eigenen Eindruck verschaffen.

Gern kannst du dich auch per Mail info@tus-neuenhaus.de bei uns melden.

Sidney Kessler (Sportwart)



Mohammad stellt sich vor

Mein Name ist Mohammad Mohammad. Ich bin 30 Jahre alt und komme aus Syrien. In Deutschland bin ich seit 22 Monaten.

Als ich in Syrien war, habe ich Jura studiert und habe mein Studium abgeschlossen. Aus verschiedenen Gründen kann ich leider hier in Deutschland als Rechtsanwalt nicht arbeiten.

In Syrien war ich Mitglied des syrischen Leichtathletik-Teams. Gleichzeitig habe ich vier Trainingskurse gemacht als Trainer (Leichtathletik). Und ich habe auch mit meinem Bruder als Fitnesscoach Trainer in einem erstklassigen Fußballclub (Aljazera Club) gearbeitet - dafür habe ich zwei Kurse besucht.

In Deutschland hatte ich das Glück bei mir und ich traf Leute, die mir sehr geholfen haben:

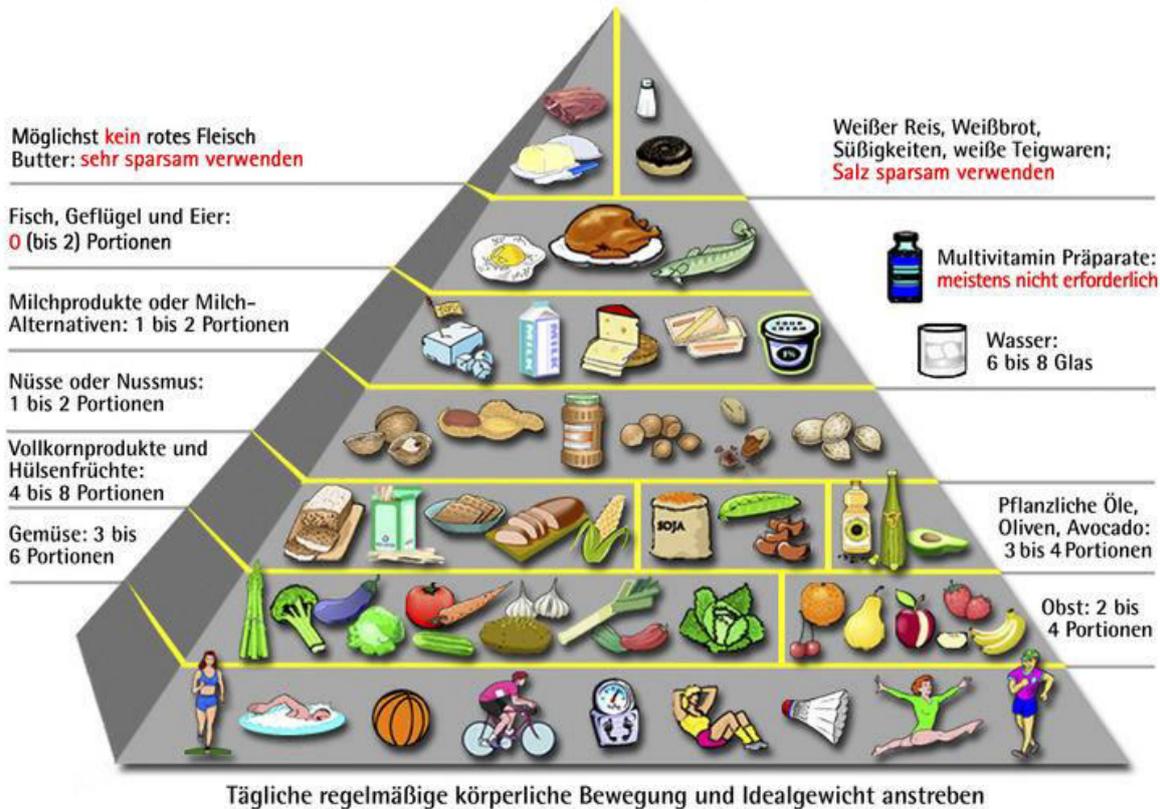
Dieter Linnenbaum
Gerd Tharner
Sidney Kessler

Ab nächstes Jahr würde ich gerne eine Ausbildung machen und mich in diesem Bereich weiterbilden. Ich würde mich gerne in eure Gesellschaft integrieren und an das Gesetz halten.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen
Mohammad Mohammad

DVG Ernährungs-Pyramide



Ernährungspyramide

Es kommt nicht immer alleine auf das Nahrungsmittel an, ob es gesund oder ungesund ist. Es kommt oft auch auf die Menge an, die wir zu uns nehmen. Zu viel oder zu wenig kann den Körper krankmachen.

Damit wir wissen, was eine sinnvolle Ernährung sein könnte, gibt die sogenannten Ernährungspyramiden. Hier wird euch gezeigt, was täglich auf den Speiseplan gehören und was ihr eher weniger zu euch nehmen solltet.

Ganz unten stehen die Dinge, von denen ihr viel essen und trinken könnt und was dem Körper sonst noch guttut. Dagegen solltet ihr die Dinge ganz oben nicht übermäßig zu euch nehmen. Wichtig dabei ist, dass eine ausgewogene Ernährung bedeutet, dass man quasi alles darf, aber manches halt nur ab und zu.

Gesunde Ernährung ergänzt durch Bewegung hält den Körper im Gleichgewicht und man fühlt sich nicht nur, sondern bleibt auch fit und gesund.

Probiert es doch mal aus! Wir helfen euch beim Sport, die Ernährung übernehmt ihr!



Zumba®



Lateinamerikanische Klänge oder auch andere rhythmische Musikstile lassen euch zu einer Mischung aus Tanz, Aerobic und Intervalltraining in Wallung kommen. Bewegung mit Spaß und Musik, das ist die Erfolgsformel des Zumba®. Damit sollen sich nicht nur Stress und überflüssige Pfunde abbauen lassen, es wird auch die Kondition gestärkt und die Energieverbrennung in den Muskeln wird gefördert.

Anstrengung pur und viel Power bedeuten eine Zumba®-Sportstunde, aber durch die musikalische Begleitung macht diese Bewegung einfach mehr Spaß und die Anstrengung fällt gar nicht so auf.

Sicherlich, dieser Sport ist sehr schweißtreibend. Aber die meisten, die bereits mitgemacht haben, wollen es nicht mehr missen. Versucht es doch einfach mal und schaut rein! Diese Kombination verschiedener Elemente zu einer schwungvollen und rhythmischen Fitnesssportart gibt es sonst nicht und macht schlicht und einfach Spaß!

Yris ist mit Leib und Seele Zumba®-Trainerin. Wechselnde Choreographien und den Spaß an rhythmischer und temporeicher Bewegung merkt man ihr an. Mittwochs, 18 - 18.45 Uhr, findet der Kurs in der Hermann-Lankhorst-Halle statt. Ihr seid herzlich willkommen!

Da Zumba® eine Lizenzsportart ist und der Zumbakonstraktor für den Namen eine Lizenzgebühr zu zahlen hat, ist neben dem Mitgliedsbeitrag ein zusätzlicher Kostenbeitrag zu leisten. Als Kursteilnehmer angemeldete Nichtmitglieder zahlen einen etwas höheren Kostenbeitrag.

Volleyballdamen und Prellballherren suchen Nachwuchs

Boule ist die Trendsportart schlechthin und eine tolle Sportart für Geselligkeit, Miteinander und auch frische Luft. Der Zuspruch ist groß und die Gruppe erfreut sich großer Beliebtheit.

Prellball / Männer 50+

(Prellballgruppe mit Frauen an der Weser)



Das ist leider im Bereich Prellball bei den Herren zur Zeit gar nicht der Fall. Es fehlt an Nachwuchs, die die Gruppe am Leben halten kann. Seit Jahrzehnten gibt es Prellball beim TuS und die meistern Mitglieder der Gruppe sind auch genauso lange dabei. Altersbedingt können nun leider nicht mehr alle so gut mitspielen, wie sie wohl möchten und das führt über kurz oder lang dazu, dass sich die Gruppe als Sportgruppe auflösen wird - und das wäre sehr schade.

Männer, gebt euch einen Rück und schaut mal beim Training rein - die Truppe würde sich freuen und diese tolle Sportart würde nicht aus unserem Repertoire verschwinden.

Training ist montags 18:30 bis 20:00 Uhr in der Hermann-Lankhorst-Turnhalle. Darüber hinaus gibt es gemeinsame Aktivitäten, die den Zusammenhalt der Gruppe fördern.

Volleyballdamen

Die Volleyballdamen sind altersmäßig bunt gemischt und bieten einen flotten Sport an. Diese Freizeittruppe möchte gerne aktiv bleiben und sucht daher dringend Mitspielerinnen, die dienstags von 19:30 bis 21:00 Uhr in der Hermann-Lankhorst-Turnhalle Baggern, Pritschen, Schmetterten und den Ball über's Netz bringen wollen.

Mädchen und Damen, schaut einfach mal rein und spielt ein wenig mit. Die Gruppe freut sich über Zuwachs und wer es nicht ausprobiert vertut die Chance, eine Sportart für sich zu entdecken, die Fitness und Beweglichkeit fördert und ebenfalls als Mannschaftssportart die Gemeinschaft und das Miteinander verbindet.



gelungene Integration wird vom Sportbund gefördert



Die vier jungen Geflüchteten Quadir Mohammadi, Hadi Rajaie, Gholam Reza Panahi und Mohammad Mohammad leben noch nicht lange in Neuenhaus. Als Flüchtlinge kamen sie hierher, mit dem Wunsch, sich möglichst schnell mit der Sprache, der Kultur und den Gewohnheiten in Deutschland vertraut zu machen. Wo fällt das leichter als beim Sport? Im TuS Neuenhaus gibt es die Möglichkeit, in den unterschiedlichen Sparten Sport zu treiben. Bei den Volleyballern sind sie fest im Team integriert und nutzen jede Woche die Möglichkeit zum Trainieren.

Mohammad Mohammad absolviert sogar für ein Jahr seinen Bundesfreiwilligendienst beim TUS Neuenhaus. Dabei unterstützt er mit seinem Engagement das Gemeinwohl im Verein und in Kooperation mit der Schule von Neuenhaus.

Dies ist ein Beispiel für gelungene Integration und solche positiven Entwicklungen unterstützt auch der Kreissportbund Grafschaft Bentheim e.V. Durch eine gezielte Förderung konnte den vier Neu-Neuenhausern ein Satz Sport- und Trainings Sachen übergeben werden, damit sie nun auch optisch als Mitglieder des TuS Neuenhaus wahrzunehmen sind.

Lustiges am Rande:

„Die stillstehende Uhr, die täglich zweimal die richtige Zeit anzeigt, blickt nach Jahren auf eine lange Reihe von Erfolgen zurück!“

(Marie von Eber-Eschenbach)

Die Volleyball Damen spielen wieder – weitere Spielerinnen gesucht



Nach der Sommerpause und einer Phase mit vielen Trainingsausfällen sind die Volleyball Damen des TUS wieder aktiv. Jeden Dienstagabend von 19.30 bis 21.00 wird in der Hermann Lankhorst Halle von uns TUS Damen Volleyball gespielt. Als Hobbymannschaft steht bei uns vor allem der Spaß am Spielen im Vordergrund. Natürlich üben wir auch die Technik, denn nur dann sind schöne Spielzüge möglich.

In unserer Mannschaft sind wir nicht nur vom Alter her vielseitig, auch das spielerische Niveau deckt alle Leistungsstufen ab. Durch diesen Mix ist es immer spannend und abwechslungsreich. Auch Anfängerinnen, die Lust auf das Spielen haben oder sich durch die Erfolge der deutschen

Beachvolleyball Damen bei den Weltmeisterschaften anstecken lassen, sind bei uns willkommen.

Obwohl wir nicht in einer Liga spielen, packt uns regelmäßig der Ehrgeiz: Diverse Freundschaftsspiele mit anderen Vereinen sind in der Planung.

Wenn Ihr Lust auf diesen attraktiven Ballsport habt, kommt einfach vorbei und spielt mit. Wir freuen uns über weitere Mitspielerinnen.

Hab mein altes Nokia Handy gefunden und an eine Powerbank angeschlossen.
Meine Powerbank ist jetzt wieder voll.

(#meinshit)

Ich passe heute auf meine kleine Nachbarin auf und sie hat mir von ihrem geheimen Talent erzählt:

Sie kann Obst am Geschmack erkennen

(#meinshit)

Busfahrt der Prellballer

Für den 17.05.2017 organisierte Helmut Botterbrodt für die Prellballabteilung und einigen Gästen eine Busfahrt Richtung Minden. Morgens um 9:00 Uhr bei warmem noch etwas bedecktem Wetter ging es los.



Wir erlebten wie der Glasmacher mit Pfeife, Holzform und Schere aus der glühenden Glasmasse ein Gefäß herstellte. Spannende Blicke verfolgten das Geschehen.



Auf Kanzlers Weide parkte der Bus, wo für gehgeschädigten ein Taxi bereitstand um zur Weserpromenade an den Schiffsanleger zu gelangen. Etwas abenteuerlich war es letztlich dann noch, da der Taxifahrer den falschen Anleger anfuhr.

Mit dem Passagierschiff, der Poseidon, ging es auf der Weser zur 1914 fertiggestellten Schachtschleuse und gelangten so in den Mittellandkanal weiter bis über das Wasserstraßenkreuz. Hier wird seit 1915 der Mittellandkanal in einer Trogbücke über die 13 m tiefer gelegene Weser geführt. Wir durften eine interessante Schifffahrt erleben. Abschließend ging die Fahrt über Bad Iburg/Lienen auf den Kamm des Wiehengebirges, zur Gaststätte Malepartus, wo zünftig gegessen wurde.

Nach einer tollen Busfahrt mit eindrucksvollen Bildern erreichten wir schließlich gegen ca. 21:30 Uhr unseren Heimathafen.

Nach zweieinhalb Stunden inclusive Zwischenstopp bei Sonnenschein und blauem Himmel erreichten wir das **Industriemuseum Glashütte Gernheim bei Petershagen /Minden zur Besichtigung.**



Abschließend wurde vor dem 1826 erbautem großen Glasturm, ein Gruppenfoto gemacht. Nun ging es zurück nach Minden.



Bild Einfahrt in die Schachtschleuse

Männerfitness

Die Männer, die sich einmal pro Woche zur Männerfitness treffen, sind eine feste Größe im Sportangebot vom TUS Neuenhaus geworden.

Nach der Sommerpause startete der Kurs mit einer Gruppenstärke von 20 Aktiven. Viele sind bereits seit Beginn der Gruppe dabei.



Mit jedem neuen Kursstart kommen auch wieder neue Gesichter hinzu und es ist eine positive dynamische Entwicklung zu spüren. Es ist mir wichtig die Sportler immer wieder neu und vielseitig zu fordern. So variieren die Stundenschwerpunkte z.B. auf Kraft, Beweglichkeit, Mobilisation, Schnelligkeit, Koordination, Reaktion und Kraftausdauer. Das Ziel der Sparteinheiten liegt nicht auf einer speziellen einseitigen Verbesserung in einer bestimmten Sportart oder Disziplin, sondern der Stärkung einer breit ausgerichteten gesundheitsorientierten Gesamtfitness.

Die Übungen werden je nach Fitnesszustand der Teilnehmer so differenziert angeboten, dass jeder nach seinem Leistungszustand in das Training einsteigen kann. Als relativ junge Gruppe müssen wir uns mit den Hallenzeiten begnügen die uns zur Verfügung stehen. Das ist während der Sommerhallenzeit von den Oster- bis Herbstferien Donnerstag von 20:00 bis 21:00 Uhr. Diese Zeit ist optimal.

Viele Teilnehmer können leider die dann wechselnde Hallenzeit montags von 21:00 bis 22:00 Uhr im Winter nicht mehr wahrnehmen. Das ist schon sehr hart! Es wäre daher optimal, wenn durch den geplanten Sporthallenneubau in Neuenhaus die Fußballer ihre Hallenzeit in der Hermann-Lankhorst-Halle nicht mehr benötigen. Bis dahin müssen wir wohl unsere Nischen bei den Hallenzeiten flexibel nutzen.





Fehlerbild

In diesem Bild haben sich 5 Fehler eingeschlichen.

Kannst Du sie finden?



bunt wie der TuS - der Karnevalsnachmittag

Viele fröhliche Kinder mit lustigen Kostümen und guter Laune freuten sich auf einen bunten und bewegten Nachmittag. Zu Anfang betraten die kostümierten Sportler/innen die Halle. Viele Bewegungslandschaften mit unterschiedlichen Bewegungsreizen (wie Klettern, Balancieren, Kabbeln, Rollen, Schaukeln,...) wurden aufgebaut. Karnevalsmusik hallte durch die ganze Halle!

Im abgedunkelten TuS-Raum wurde eine Tanzfläche erschaffen, wo zu fetziger Musik mit der Discokugel getanzt wurde. Viele bunte Luftballons flogen dabei in der Luft.



Im Geräteraum entstand ein Getränkestand und ein Obst-/Gemüsebuffet. Mit Wasser und Saft konnte dort der große Durst gelöscht werden. Auch viele Vitamine wurden angeboten. Arrangierte Eltern brachten die tollsten Obst-/ Gemüseplatten, bunt und lecker gestaltet, mit und boten ihre Hilfe zum Bedienen an. An dieser Stelle nochmal ein riesengroßes Dankeschön an alle fleißigen Obst- u. Gemüseschneider! Vielen Dank für die leckeren Vitaminstöße und die Hilfe am Stand.

Auch einen besonderen Dank, an die Helfer, die beim Aufbau, beim Abbau und bei der Hilfestellung am Gerät geholfen haben.

Die kreative Tanzgruppe "DANCE FRIENDS" übte extra für diese Veranstaltung verschiedene Tänze ein, die sie selbst choreografiert haben! Tänze auf dem Stepper; Tänze mit Schwungtüchern; Tänze, wo nur einzelne Personen getanzt haben, aber auch phasenweise synchron als Gruppe getanzt wurde. Viele gute Ideen haben die Tänzerinnen zusammengetragen und somit entstanden neue Tänze... Leider wurde diese tänzerische Darbietung, von der gerade in dem Moment gestockten Musikanlage, stark gestört. Die



Tänzerinnen haben aus dieser Situation das Beste raus gemacht und bekamen ordentlich Beifall.

Aber auch alle verkleideten Gäste wurden aufgefordert zu Stimmungsliedern mitzutanzten und es wanderte eine lange Polonaise durch die ganze Halle und den Kabinen. Mit sehr bewegten, aber auch müden Kindern endete das bunte Treiben.



electroplus LANKHORST

HAUSGERÄTE | KUNDENDIENST | ELEKTROINSTALLATION

www.elektrolankhorst.de

Elektro D. Lankhorst GmbH | Dietrich-Borggreve-Straße 22 | 49328 Neuenhaus
direkt an der B 403 zwischen Neuenhaus und Nordhorn

Telefon: 05941 92300 | Fax: 05941 923023

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 9:00-18:00 Uhr, Samstag: 9:00-13:00 Uhr

Gerätturngruppe hat Spaß



Turnen, Gerätturnen oder Kindertanz erfreut sich gerade bei den Kleinen großer Beliebtheit. Insbesondere in den jungen Jahren ist der Bewegungsdrang bei den Kindern noch groß und wir bieten in den unterschiedlichen Gruppen viele Möglichkeiten an, dieses auszuleben.

Spaß soll das Ganze machen! Erst wird auf spielerische Art und Weise den Kindern das Turnen nahe gebracht, später entwickelt sich daraus ein Training, bei dem auch weiterhin der Spaß im Vordergrund stehen soll. Dass das funktioniert, kann man bei den Jugendlichen sehen, die immer wieder gerne zum Training kommen.

Hier folgen ein paar Gruppenbilder aus der Gerätturngruppe - eine tolle Truppe, die auch den Übungsleitern viel Spaß bereitet.

Lustiges am Rande:

„Die schwierigste Turnübung ist immer noch, sich selbst auf den Arm zu nehmen!“ (Werner Finck)

„Erfolg ist die Fähigkeit, von einem Misserfolg zum anderen zu gehen, ohne seine Begeisterung zu verlieren!“ (Winston Churchill)



Kinderturnen

Bewegungsbegeisterte Kinder bauen spielerisch ihre Ausdauer, Kraft und die Geschicklichkeit in dieser allgemeinen Turnstunde auf. Sie lernen sich an allgemeine Sportregeln und feste Spielregeln zu halten und fördern gemeinsam die Kameradschaft.

Kleine Aufwärmspiele, lustige Reaktions- u. Geschicklichkeitsspiele, Ballspiele, sowie das Balancieren, Klettern, Hangeln, Springen, Werfen, Rollen, einfaches seitwärts und auch rückwärts Gehen, ... und zum Ende das beliebte Abschlusspiel runden die Stunde ab.

Spielerisches Erlernen macht den Kindern viel Spaß und fördert ganz nebenbei viele wichtige Fähigkeiten, die für alle weiteren Sportarten vom TuS benötigt werden.



Jedes Jahr im Februar findet für alle Kinder aus sämtlichen Abteilungen vom TuS unser traditionelles „Karnevalsturnen“ statt. Bunt verkleidete Kinder genießen die aufgebauten Bewegungslandschaften mit Seilen, Schaukeln, Kästen und Bänken. Für die Verpflegung ist auch gesorgt. Fleißige Eltern bringen uns frisch zubereitete bunte Obst- u. Gemüseteller in die Halle. An dem Getränkestand kann sich jedes Kind seinen Durst mit Apfelsaft und Wasser löschen. Gemeinsame Polonaisen durch die Halle mit Partystimmung und Karnevalsmusik machen diesen Nachmittag zu einem schönen Erlebnis für die Kinder.

Liebe Grüße von Heike

Eltern-Kind-Turnen

Ich möchte hier das Eltern- Kind -Turnen des TUS Neuenhaus vorstellen. Mein Name ist Nora Fidora, ich bin Sportwissenschaftlerin (M.A.) und habe im Juni 2016 die Leitung der Eltern -Kind Turngruppe übernommen. Zur Zeit mache ich noch Babypause, meine zweite Tochter Luisa ist Ende März geboren. Das Eltern-Kind-Turnen wird daher im Moment noch von zwei hilfsbereiten, fachkundigen Müttern vertreten, bis ich die Gruppenleitung bald wieder ganz übernehmen kann.



An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bedanken für die tolle Unterstützung und den Einsatz der Eltern während meiner Schwangerschaft und Elternzeit! ☺ Das Eltern-Kind-Turnen für Kinder bis 4 Jahre findet dienstags von 17-17.45 Uhr in der Hermann Lankhorst Halle statt. Es ist

bereits für die Allerkleinsten geeignet, sobald diese Laufen (oder zumindest Krabbeln) können. Die Anwesenheit eines Elternteils, Oma, Opa o.a. Bezugsperson ist erforderlich. Durch Gerätelandschaften, Lieder und Musik, einfache Bewegungsspiele und vieles mehr erleben die Erwachsenen mit ihren Kindern in der Turnhalle Bewegung und Spiel im fröhlichen Miteinander.

Zu Beginn der Stunde werden die Kinder mit einem Ritual willkommen geheißen (Anfangskreis mit Begrüßungslied und Bewegungsspiel, 1-2-3 im Sauseschritt). Anschließend können die Kinder ganz nach ihren Wünschen die Bewegungslandschaft nutzen, wo sie nach Herzenslust klettern, balancieren, schaukeln oder einfach nur beobachten können. Ob sie nun die meiste Zeit Rutschen wollen, nur mit einem Ball spielen oder das gesamte Angebot nutzen ist ihnen freigestellt. Die Eltern bzw. Bezugspersonen haben Aufsicht über ihre Sprösslinge. Sie machen die Übungen mit oder geben bei Bedarf Hilfestellungen und stehen als Spielpartner zur Verfügung. Zum Schluss der Stunde bauen wir die Geräte gemeinsam wieder ab und treffen uns zum Abschlusskreis, wo noch ein Lied gesungen oder ein Kniereiter, Fingerspiel o.ä. gemacht wird. Mit dem Klassiker „Alle Leut'“ verabschieden wir uns dann voneinander.



Im Mittelpunkt des Eltern- Kind-Turnens stehen keine Sportarten, sondern Bewegungsabläufe wie Klettern, Schaukeln, Schwingen, Balancieren, Rutschen oder Rennen. Der Spaß an der Bewegung und das gemeinsame Ausprobieren neuer Spielmöglichkeiten die es zu Hause nicht gibt, stehen im Vordergrund.

Schnupperstunden sind jederzeit möglich. Die Kinder brauchen bequeme Kleidung und Sportschuhe, Gymnastikschlappen oder Stoppersocken. Dann kann es losgehen!

Liebe Grüße von Nora

Kindertanzen

Kinder gleichen Alters lernen in dieser Tanzstunde sich rhythmisch zur Musik zu bewegen. Sie bauen durch verschiedene Übungen ihre Körperspannung auf, lernen viel Taktgefühl und zu unterschiedlichen ausgearbeiteten Tänzen zu tanzen.

Auch Spaß an der Bewegung und eine kreative Gestaltung eigener ausgearbeiteter Choreografien sollen nicht fehlen.



Kleine Tanzaufführungen mit Publikum geben den kleinen und großen Tänzerinnen mehr Selbstbewusstsein.

Spielerische Tanzübungen, diverse Kreistänze, Jazz-Dance, Paartanz, aber genauso das allgemeine Turnen und Spielen gehören dazu und fördern die Kameradschaft untereinander.

Wir treffen uns immer donnerstags in der Hermann-Lankhorst-Halle.

3./4. Klasse → 16:45 bis 17:45 Uhr

Ab 5. Klasse → 17:45 bis 18:45 Uhr

Liebe Grüße von Heike



Gerätturnen

Die Grundkenntnisse u. Fertigkeiten werden den Kindern in den allgemeinen Kinderturnstunden vermittelt. Bei Interesse und Fähigkeit bauen wir mit methodischen Reihen die erlernten Kenntnisse in den Gerätturnstunden weiter aus.

Gerätturnen unterteilen wir in vier Bereiche:

- a) Bodenturnen (Rolle vorwärts/rückwärts, Handstand, Rad)
- b) Reck (vom Aufschwung, zum Umschwung u. Unterschwingung)
- c) Schwebebalken (10 cm Breite; verschiedene Aufgänge, vorw./rückw. Balancieren, div. Sprünge und Abgänge)
- d) Sprung (vom Bock bis Kasten; Hocke, Grätsche, Überschläge)

Wir treffen uns immer dienstags in der Hermann-Lankhorst-Halle.

Gruppe 1 – Kinder ab fünf Jahren → 16:30 bis 18:00 Uhr

Gruppe 2 – Fortgeschrittene → 17:30 bis 19:00 Uhr

Liebe Grüße von Ellen und Heike

Kinderturnen ab 4 Jahre

Ich möchte uns kurz vorstellen:

Wir sind die Turngruppe mit Mädchen und Jungen vom 4. Lebensjahr bis zum vollendeten 6. Lebensjahr. Mit 7 Jahren kann der Wechsel zur nächsten Gruppe erfolgen.

Mein Name ist Janina Knipper und ich leite seit einigen Jahren mit viel Spaß diese Gruppe an. Bei schönem Wetter findet ihr uns ab und zu auf dem Sportplatz, ansonsten sind wir in der Hermann-Lankhorst-Halle und zwar dienstags von 16 bis 17 Uhr zu finden.

Klettern, Auspowern, Geschicklichkeitsspiele und Spaß an der Bewegung sind uns wichtig.

Es gibt einige Events, die wir mit den anderen Turngruppen gemeinsam gestalten. Bei der Organisation vom Karnevalsturnen brauchen wir natürlich Hilfe. Ohne Eltern und den anderen Abteilungen wäre so eine tolle Veranstaltung nicht möglich.

Daher noch mal einen großen Dank an ALLE Helfer!

Eure Janina





Turnen ist Vielfältig und macht draußen und in der Turnhalle viel Spaß!

Turnen kann immer wieder mit seinen verschiedenen Varianten überraschen 😊 .

Hier kann man den Spaß fast greifen!

Gymnastikgruppe Ü65 - Fit im Alter

"Fit im Alter 65+" - so lautet der Name der neuen Gruppe, die am dem 23. Januar 2017 gestartet ist. Gerhilde Handlögten, die ganz frisch ihre Übungsleiterlizenz erworben hat, wollte für die Zielgruppe 65+ aktiv werden und für Beweglichkeit, Fitness und Gesundheit - soweit dass aus sportlicher Sicht machbar ist - bis ins hohe Alter sorgen.

Gerhilde ist selber jenseits der 65 und durch viele Aktivitäten fit wie ein Turnschuh. Um fit zu bleiben bedarf es aber der regelmäßigen Bewegung und das geht am einfachsten in der Gruppe und zu regelmäßigen Zeiten. Daher bietet Gerhilde ihre Gruppe zur Zeit immer montags, 17:45 bis 18:45 Uhr in der Hermann-Lankhorst-Turnhalle an. Es werden sämtliche Muskeln und Faszien trainiert, wodurch Beweglichkeit, Gleichgewicht, Koordination und Motorik regelmäßig geschult werden. Ziel ist die Erhaltung der Lebensqualität und Vitalität im Alter.



Die Gymnastikgruppe ist für Frauen und!! Männer - also liebe Herren der Schöpfung, es sind schon Männer mit dabei und die freuen sich, wenn noch weitere mitmachen. Dabei ist die Bezeichnung Ü65 bzw. 65+ eine Richtlinie, es sind auch unter 65jährige Teilnehmer herzlich willkommen.

Die Gruppe erfreut sich großer Beliebtheit und wächst zur Zeit kontinuierlich an - wir freuen uns auch auf DICH!



REHA Sport

Neben der BodyFit-Gymnastik für Frauen, dem Rückenkurs, der Ü65 Gruppe, der Männerfitness und der Seniorengymnastik bietet der TuS auch „Sport auf Verordnung“ an. Gesina Lukas-Krämer, ausgebildete REHA-Übungsleiterin, leitet sowohl die Stunden am Donnerstag von 9 – 11 Uhr in der Hermann-Lankhorst-Halle, als auch die Wassergymnastik jeden Samstagmorgen von 8 – 10 Uhr im Dinkelbad.



Besonders die Bewegung im Wasser ist bei den Patienten mit einer Reha-Verordnung sehr beliebt. Das Medium Wasser gibt den Teilnehmern die Möglichkeit Sport zu treiben, die es in einer Sporthalle, aufgrund von Gelenkproblemen, oft nicht mehr können. Stehen sie bis zu den Schultern im Wasser, lastet nur noch 10% des Körpergewichts auf ihren Gelenken und sogar Sprünge und Übungen wie der Ein-Bein-Stand sind wieder möglich.

Aber auch die Donnerstagsgruppen in der Sporthalle bieten ein gelenkschonendes und ganzkörperübergreifendes Bewegungsprogramm für alle mit körperlichen Beschwerden oder Handicaps. Hier treffen sich Teilnehmer mit den verschiedensten orthopädischen Problemen, um gemeinsam Sport zu treiben und ihre körperliche Fitness zu verbessern.

Es besteht auch für Interessenten ohne Verordnung die Möglichkeit diese Angebote über einen zusätzlichen Präventionsbeitrag zu nutzen, jedoch ist die Wassergymnastik meistens durch Patienten mit Verordnung bereits ausgefüllt. Die Gruppen am Donnerstagsvormittag in der Hermann-Lankhorst-Halle freut sich aber immer über neue sportliche Verstärkung.

Heute habe ich wieder was für
**Bauch, Beine
und Po gemacht:**
Pfannkuchen mit Nutella.
www.intersport-youngsters.de

Habe mich
gewogen.
Bin zu klein.
www.intersport-youngsters.de

Ein Tag ohne Sport
ist wie
shoppen gehen
ohne Geld.
www.intersport-youngsters.de

Nutella
besteht zu 60% aus Pflanzenfett.
Es ist also quasi ein Salat.
www.intersport-youngsters.de

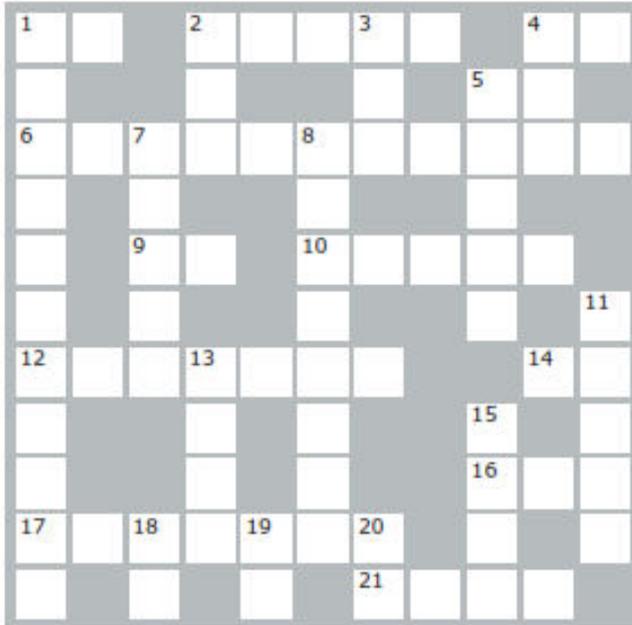
Die Distanz zwischen
einem **Traum**
und der **Realität**
nennt sich **Disziplin.**
www.intersport-youngsters.de

Sport treiben wäre ja
viel befriedigender, wenn die
Kalorien
beim Verbrennen
schreien würden
www.intersport-youngsters.de



Kreuzworträtsel

Das Kreuzworträtsel verwendet ganz normal die Buchstaben äöüß. Also bitte nicht statt ä ae usw. schreiben!



Waagrecht

- 1 Geschlossen, nicht offen
- 2 Ein weiches Material (Zellstoff, Baumwolle o.ä.) für Kosmetik; man kann sie sich auch in die Ohren stopfen
- 4 Wenn man noch einen heimlichen Trumpf in der Tasche hat, so sagt man: ich hab noch ein ♦ im Ärmel!
- 5 Hm. Ich weiß nicht, ♦ ich dir das erzählen will!
- 6 Eine sehr wohlklingende südeuropäische Sprache
- 9 Ein großer Fluss im Norden des Landes, wo man 6 waagrecht spricht

- 10 Schiene, da, wo ein Zug oder eine Straßenbahn fährt
- 12 Wenn der Magen knurrt, weil man lange nichts gegessen hat, dann ist man ♦
- 14 Die Abkürzung für "meines Erachtens"
- 16 Eine Zahl zwischen Null und einhunderzweiunddreißig
- 17 Sie sitzen im Teich oder im Tümpel und quaken
- 21 Eine Art Schneehaus, in dem früher die Eskimos lebten

Senkrecht

- 1 Ein anderes Wort für Magazin, Illustrierte, Wochen- oder Monatszeitung
- 2 Ein großes Meerestier, aber KEIN Fisch!
- 3 Das erfordert die Höflichkeit, das gehört sich so: das gehört zum guten ♦

- 4 In der Grundschule muss man es lernen: wären es Zahlen, würde man es Einmaleins nennen; es sind aber Buchstaben
- 5 Nur flapsig oder schon unfreundlich und überheblich? Ein Wessi-Wort für "Ostdeutsche"
- 7 Der Montblanc ist der höchste Gipfel der ♦
- 8 Seit etwa hundert Jahren ist ♦ die Weltsprache schlechthin
- 11 Das hygienisch-kosmetische Minimalprogramm: Wasser und ♦
- 13 Kaffee trinkt man aus einer Tasse und Wein aus einem ♦
- 15 Der Pelz eines Tieres, z.B. von einem Hund oder einer Katze
- 18 Eine leckere Salatsoße macht man mit Essig und ♦
- 19 Eine Art Mini-Schallplatte
- 20 Mmm, lecker zum Sonntagfrühstück: das perfekte 4-Minuten-♦, das Weiße fest, das Gelbe noch flüssig!

<http://raetselshop.land-der-woerter.de>

© Monika Beck



Seniorenachmittag 2016



Wie auch in den vergangenen Jahren fand eine der größten Einzelveranstaltungen des TuS - der Seniorenachmittag - in der Mensa der Wilhelm-Staehle-Schule statt. Über Hundert Seniorinnen und Senioren nahmen an dieser Veranstaltung teil - eine tolle Resonanz!

„Kinder, so sagt man, sind die Basis und die Zukunft eines Vereins. Aber was wäre ein Verein ohne die Senioren? Er wäre gar nicht da! Warum ist das so? Ganz einfach - die heutigen Senioren haben mit ihrem Einsatz dafür gesorgt, dass der Verein das ist, was er heute darstellt.

Und dafür sagen wir noch mal ausdrücklich DANKE!

Und wer ein so hohes Alter erreicht hat und dabei noch sportlich aktiv ist und bleiben will, für den können wir auch in Zukunft hoffentlich immer etwas anbieten. Seniorensport ist wichtig, gesund und fördert die Gemeinschaft. Daher auch immer ein Teil unseres aktuellen Slogans:

**„Gemeinsam - nicht einsam
mach mit!“**

Diesen Teil meiner Begrüßung möchte ich hier gerne wiederholen und wir hoffen, dass die Veranstaltung auch in Zukunft so gut besucht und angenommen wird!

Nach der Begrüßung und zwischendurch gab es von den 'Dance Friends', der Kinderanzuggruppe um Heike Jakobs, zwei Vorführungen. Die Kinder konnten zeigen, was sie gelernt haben und die tollen Aufführungen kamen beim Publikum sehr gut an.



Nun wurde Kaffee ausgeschenkt und das Kuchen- und Brotbuffet - **hier wollen wir uns sehr für die entsprechenden Spenden bedanken!!** - kam sehr gut an! Der Austausch in Gesprächen konnte mit Kaffee, Tee, Wasser oder Apfelsaft in gemütlicher Atmosphäre stattfinden.

Nach dem Kaffee wurde etwas für den Magen gereicht und im Anschluss zeigten die 'Dance Friends' noch mal ihr Können - eine tolle rhythmische und sportliche Darstellung. Macht gerne weiter so Kinder!



Damit war der erste Abschnitt der Veranstaltung auch schon zuende und es ging weiter mit den Ehrungen:

Extra für die Ehrung der Sportabzeichenabsolventen und insbesondere für das 50. Sportabzeichen von Heini Geerligs kam vom Kreissportbund Herr Krol, um die Ehrung vorzunehmen. Eine schöne Geste, die wir gerne angenommen haben.

Neben der Urkunde für Heini konnten an diesem Tag Urkunden für abgelegte Sportabzeichen an folgende Personen überreicht werden

(v. links: Herr Krol (KSB), Heinz-Hermann Wulf, Henni Balderhaar, Ella Geerligs, Klara Eng, Gerd Heiliger, Sidney Kessler als Sportwart):



Im Anschluss wurden langjährige Mitglieder für ihre Mitgliedschaft im TuS Neuenhaus geehrt - der vollständige Bericht mit allen einzelnen Ehrungen ist im Internet auf unserer Homepage zu finden - schaut doch einfach rein!

Seniorenachmittag

Mitarbeiterfest 2017

Wie in jedem Jahr gab es auch 2017 wieder einen Abend als Dankeschön an unsere Mitarbeiter. In diesem Jahr hat sich der Vorstand selber um die Durchführung der Veranstaltung bemüht und mit der Hilfe von Gerd, der im Vorfeld wie so häufig auch dieses Mal die Bestellungen übernommen hat, hat das ganz gut funktioniert.

67 Personen haben sich angemeldet und so hatten wir einen bunten Abend mit Beteiligung aus fast allen Bereichen - das war sehr schön!

An dieser Stelle auch noch mal einen großen Dank an alle Trainer, Übungsleiter, Helfer, Schieds- und Kampfrichter, Fahrer, Betreuer und alle, die sich sonst irgendwie in den TuS einbringen - ohne euch kann ein Verein seine Vielfältigen Aufgaben nicht wuppen!!



Lustiges am Rande:

„Sportärzte sind wie Alchemisten. Sie versuchen, olympischen Geist mit Hilfe der modernen Medizin in Gold zu verwandeln!“
(Gerhard Uhlenbruck)



Jahreshauptversammlung 2017

Die erste JHV als Vorstand ist schon eine kleine Herausforderung, müssen wir doch erst Erfahrung sammeln. Aber wir sind es angegangen und haben sogar unser Zeitziel erreicht. Das ist deshalb schon bemerkenswert, weil wir das bei keiner anderen Sitzung bisher hinbekommen haben.

Die Mensa war voll und mit den bekannten Inhalten sind wir durch die Tagesordnung marschiert. Alles kann ich hier in der Vereinszeitung nicht wiedergeben - der Bericht steht aber vollständig auf der Homepage und kann dort nachgelesen werden. Ein paar kleine Eckpunkte möchte ich jedoch anreißen:



Verdiente Mitglieder, die sich sehr für den Verein eingesetzt und lange Vorstandsarbeit geleistet haben, können nach Abschluss ihrer Tätigkeiten, wenn sie kein Amt mehr innehaben, zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

Jahrelange Vorstandsarbeit, Trainertätigkeiten und Mädchen für alles rund um den TuS, das verbindet, sorgt für

Sicherheit und erhielt bzw. gab dem TuS ein solides Fundament. Ohne solche Leute kann ein Verein nicht wirklich funktionieren!

Für ihren Einsatz bedankt sich der TuS bei Dieter und Hanjörg mit der Ernennung zu Ehrenmitgliedern! Hier geht natürlich auch ein Dank an die Ehefrauen Helga und Luise, ohne deren Unterstützung vieles sicherlich so nicht möglich gewesen wäre!



Mister Handball - Gerd Tharner - wurde für seinen unermüdlichen und jahrelangen Einsatz in, um und für den Handball im TuS und der SG zum Mitglied des Jahre 2016 ernannt. Gerd hat als Gründungsmitglied und quasi zentrales Nervensystem der SG großen Anteil an

Auch hier gilt sicherlich, dass ohne die Unterstützung von Ehefrau Bärbel das so nicht möglich gewesen wäre.

Im nachfolgenden Protokoll stehen alle weiteren wichtigen Informationen.

Rechenrätsel: Mathe-Training... mittel schwere Aufgaben 17

Nur Zahlen von 1 bis 9 eintragen und keine doppelt.

1. $\boxed{5} \cdot \boxed{} : \boxed{1} + \boxed{} - \boxed{6} = 18$

2. $\boxed{} \cdot \boxed{9} : \boxed{1} + \boxed{2} - \boxed{} = 31$

3. $\boxed{5} \cdot \boxed{8} : \boxed{2} + \boxed{} - \boxed{} = 12$

4. $\boxed{3} \cdot \boxed{2} : \boxed{} + \boxed{5} - \boxed{} = 3$

5. $\boxed{3} \cdot \boxed{8} : \boxed{} + \boxed{} - \boxed{2} = 28$

6. $\boxed{6} \cdot \boxed{} : \boxed{1} + \boxed{7} - \boxed{} = 11$

7. $\boxed{3} \cdot \boxed{} : \boxed{} + \boxed{8} - \boxed{1} = 13$

8. $\boxed{} \cdot \boxed{8} : \boxed{6} + \boxed{} - \boxed{7} = 2$

9. $\boxed{} \cdot \boxed{6} : \boxed{} + \boxed{1} - \boxed{5} = 14$

10. $\boxed{9} \cdot \boxed{} : \boxed{6} + \boxed{} - \boxed{2} = 15$

© www.rechenraetsel.de - alle Rechte vorbehalten - eine kommerzielle Nutzung ist nicht gestattet.*Lustiges am Rande:***„Wenn der Mensch kein Ziel hat, ist ihm jeder Weg zu weit!“**
(unbekannt)

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017

Ort: Mensa Wilhelm-Staehle-Schule Neuenhaus

Zeit: 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Teilnehmer: 121 Teilnehmer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung
 - a.) des Protokolls der Mitgliederversammlung 2016
 - b.) der Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2017
3. Gedenken der Verstorbenen
4. Berichte
 - a) Bericht des 1. Vorsitzenden
 - b) Bericht des 2. Vorsitzenden
 - c) Bericht des Sportwarts
 - d) Bericht der Finanzwartin
 - e) Bericht der KassenprüferAntrag auf Entlastung des Vorstands
5. Ehrungen
 - a) Verabschiedung
 - b) Mitglied des Jahres
 - c) Ernennung von Ehrenmitgliedern
 - d) Ehrung von Sportlern und Mannschaften
 - e) Ehrung langjähriger Mitgliedschaft
6. Anträge
7. Verschiedenes

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch den 1. VS

Der 1. Vorsitzende Stephan Forke eröffnet die Mitgliederversammlung 2017. Er stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß über die Homepage Anzeige und Kurzberichte in der Lokalzeitung und Aushänge an den Sportstätten, eingeladen worden ist.

Damit wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Begrüßt werden alle erschienenen Vereinsmitglieder.

2. Genehmigung

a) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2016

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 16. März 2016 lag eine Stunde vor Versammlungsbeginn zur Einsicht aus, wurde in der Vereinszeitung abgedruckt, war im TuS- Büro einsehbar und stand auf der Homepage des TuS. Es wird ohne Einwände gegen Form und Inhalt einstimmig von der Mitgliederversammlung genehmigt.

b) Genehmigung der Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2017

Schriftliche Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Es wurden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.

Die Tagesordnung wird einstimmig von den anwesenden Vereinsmitgliedern genehmigt.

3. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder

Seit der letzten Jahreshauptversammlung am 16 März 2016 sind zwei Vereinsmitglieder verstorben:

Liselotte List 39 Jahre Vereinsmitglied
verstorben am 31.10.2016 Trägerin der Silbernen Vereinsehrennadel

Sinus Lefers 53 Jahre Vereinsmitglied
verstorben am 17.12.2016 Träger der Silbernen und Goldenen Vereinsehrennadel

Der Verstorbenen wird mit einer Gedenkminute gedacht.

4. Berichte

a) Bericht des 1. Vorsitzenden

Stephan Forke geht auf einige Veränderungen seit der letzten Jahreshauptversammlung ein. So sind für alle Übungsleiter die bei der Bezahlung ihrer Stunden unter die Übungsleiterpauschale fallen, Verträge angefertigt worden, die ab 2017 gültig sind. Hier werden Rechte und Pflichten beider Seiten dargestellt und die auch bisher schon bestehenden Regelungen nochmal zusammengefasst. Sie sind verpflichtend zu unterschreiben und Grundlage einer weiteren Bezahlung.

Hingewiesen wird auf das kommende Sportfest zum 110jährigen Bestehen des TuS am 19.08.2017 mit der Bitte um rege Beteiligung aller Vereinsmitglieder.

b) Bericht des 2. Vorsitzenden

Dr. Christoph Linke berichtet über den geplanten Sporthallen-Neubau in Neuenhaus und stellt eine Bedarfsanalyse vor. So treffen sich seit Dezember 2016 Vertreter vom TuS und Borussia Neuenhaus, um gemeinsam Vorschläge, Anregungen und Vorstellungen zusammenzutragen, die dann der Stadt Neuenhaus mitgeteilt werden können. Wichtigstes Ziel des TuS ist dabei mit den jeweiligen politischen Entscheidern im Gespräch zu bleiben, um als Verein bei der Planung einer neuen Sportstätte in Zukunft mitbestimmen zu können.

c) Bericht des Sportwarts

Am 05.03.2017 fand in der Hermann-Lankhorst-Halle das 46. Hallensportfest der Leichtathletik-Abteilung statt. Sidney Kessler, der maßgeblich an der Organisation des Sportfestes beteiligt war, berichtet über eine sehr erfreuliche Beteiligung von 70 Kindern der Turn- und Leichtathletik-Abteilung des TuS Neuenhaus, LC Nordhorn, TuS Gildehaus und der Grundschule Neuenhaus. Tatkräftige Unterstützung gab es von vielen freiwilligen Helfer, die für den ordnungsgemäßen sportlichen Ablauf gesorgt haben, aber auch durch die zahlreichen Kuchenspenden der Eltern wurde dieser Nachmittag zu einem tollen Erfolg.

In den letzten Monaten gab es auch im Kraftraum des TuS einige Neuerungen. So wurden gebrauchte, aber hochwertige Ergometer, Crosstrainer und ein Rudergerät angeschafft, um die Attraktivität des Kraftraums für alle Mitglieder zu steigern. Für weitere Verschönerungs- und Sanierungsarbeiten ruft Sidney Kessler alle Mitglieder zur Hilfe auf und bittet um Vorschläge zur Ausstattung und Verbesserung.



d) Bericht der Finanzwartin

Gerhilde Handlögten als Finanzwartin des TuS Neuenhaus gibt einen Überblick über das abgelaufene Geschäftsjahr 2016.

Die Einnahmen betragen insgesamt rund	136.300,00 €
Die Ausgaben belaufen sich auf	140.360,00 €

Das bedeutet ein MINUS von	4.000,00 €
----------------------------	------------

Dieser Posten wurde aus dem Überschuss des Jahres 2015 abgefangen.

Aus dem Bereich Zuschüsse und Spenden sind rückläufige Einnahmen zu verzeichnen, die Ausgaben im Personal-, Verwaltungs- und Übungsleiterbereich sind dagegen gestiegen.

Aufgrund dieser Entwicklung muss für das Jahr 2018 mit einer Beitragsanpassung gerechnet werden. Diese erfolgte das letzte Mal im Jahr 2012.

e) Bericht der Kassenprüfer

Volker Hummel (1. Kassenprüfer) und Derk van Dorsten (2. Kassenprüfer) haben die Kasse des Geschäftsjahrs 2016 geprüft und für in Ordnung befunden. Den Prüfbericht haben sie mit ihrer Unterschrift auf dem Kassenbericht abgegeben.

Beschlussvorschlag – Entlastung des Vorstands

Dem Antrag auf Entlastung des Vorstands wird einstimmig stattgegeben.

5. Ehrungena) Verabschiedung

Marlis Heiliger hat bis zum August 2016 die Seniorensportgruppe des TuS Neuenhaus geleitet und mit ihren Damen auf vielen Veranstaltungen, wie dem jährlich stattfindenden Seniorennachmittag, für eine stimmungsvolle, sportliche Darbietung gesorgt. Auf der JHV 2014 wurde sie als Mitglied des Jahres 2013 ausgezeichnet. Leider musste sie aus gesundheitlichen Gründen ihre Tätigkeit als Übungsleiterin im letzten Sommer aufgeben, doch als Teilnehmerin ist sie noch immer aktiv mit dem Seniorensport verbunden.

Stellvertretend für Marlis Heiliger nimmt ihr Mann Gerd die Urkunde und den Blumenstrauß entgegen.

b) Mitglied des Jahres 2016

Zum Mitglied des Jahres 2016 ernannt der TuS Gerhard Tharner. Dieser hat sich über 40 Jahre für die Belange des TuS als Teamchef, Trainer, Abteilungsleiter und im gesch. Vorstand eingesetzt. Außerdem war er Gründungsmitglied der SG Neuenhaus – Uelsen.

Auch heute noch ist er in vielen Bereichen für den TuS aktiv und daher hat sich der Vorstand des TuS Neuenhaus entschieden, Gerhard Tharner als Mitglied des Jahres 2016 auszuzeichnen. Stellvertretend für Hendrik Wißmann trägt Gunda Brink die von ihm verfasste Laudatio vor. Gerhard Tharner erhält als Anerkennung eine Urkunde und eine Flasche Bacardi.

c) Ernennung von Ehrenmitgliedern

Dieter Linnenbaum und Hanjörg Treustedt wurden u.a. aufgrund ihrer langjährigen ehrenamtlichen Vorstands- und Trainerarbeit zu Ehrenmitgliedern (gültig ab ihrem 70. Geburtstag lt. Geschäftsordnung) ernannt. Dies wurde einstimmig durch die anwesenden Mitglieder bestätigt. Einen großen Dank gilt auch ihren Frauen, die beide in ihrer Arbeit unterstützt haben. Hanjörg

Treustedt und Dieter Linnenbaum erhalten eine Flasche Wein und eine Urkunde, ihre Frauen einen Blumenstrauß.

d) Ehrung von Sportlern und Mannschaften

Schwimmen

Pauline Marker, Joke Engbers, Jannik Richter, Silas Schüürmann

Erfolgreiche Teilnahme an Landes- und Bezirksmeisterschaften. Pauline Marker stellte mehrere neue Vereinsrekorde auf.

Die Geehrten erhalten ein Flachgeschenk in Form eines Gutscheins und eine Urkunde.

Die Ehrung der Sportler übernimmt Sarah Schulz als Abteilungsleiterin Schwimmen.

Außerdem wird Stephan Forke für seinen unermüdlichen Einsatz in der Schwimmabteilung geehrt.

Trotz seiner Arbeit als 1. Vorsitzender des TuS übernimmt er noch immer zahlreiche organisatorische Aufgaben und begleitet an vielen Wochenenden die großen wie kleinen aktiven Schwimmer zu ihren Wettkämpfen. Stephan Forke erhält ein kleines Präsent als Anerkennung für seinen Einsatz.

Badminton

Stina Vrielmann (Teilnahme an deutschen Meisterschaften), Julia Möhlenkamp, Florian Slüter, Silvia Wolf, Carolin Walkhoff, Lisa Nguyen

Erfolgreiche Platzierungen bei Ranglistenturnieren, der Norddeutschen Rangliste und Bezirksmeisterschaften.

Die Ehrung übernimmt Friedhelm Vrielmann, der stellvertretend für den erkrankten Abteilungsleiter Carsten Konjer kurzfristig eingesprungen ist. Er übergibt an jedem Sportler eine Urkunde und ein Flachgeschenk in Form eines Gutscheins.

Handball

Weibliche D1:

Frieda Holtvlüwer (Trainerin), Marianne Voet (Trainerin), Friedhild Veddeler (Trainerin)

Carina Berends, Emily Bernds, Kora Bosch, Lena Bouws, Rieke Emmerich, Pauline Kramer, Fenja Lefers, Lia Motzkus, Anne Reefmann, Sophie Remie, Sophie Schüürmann, Lilly Voet und Maite Wolterink. - Meister Regionsoberliga Saison 2015 / 2016

Weibliche C2:

Tim Schomaker (Trainer), Lee Hendriks (Betreuerin), Christin Gosink (Betreuerin), Elena Dykhuis, Viona Zwafink, Danielle Vrielmann, Nele Willering, Femke Veltmann, Jana Feiertag, Male Veddeler, Emmelie Eilert, Mayte Lübbermann, Femke Gommer, Merle Schipper, Lena Oostergetelo, Lucia Adolfsen und Lara Mers. - Meister Regionsoberliga

Damen 3:

Gitta Krüger (Trainerin), Inge Bergmann, Kertin Baumann, Stephanie Veldhoff, Hanau Teunis, Maike Schraten, Vera Wassink, Gundula Hövels, Carmen Jeurink, Marie Theres Ströer, Beate Kieft, Conny Jeurink, Esther Schulz, Anne Hinderink, Heidrun Nyhuis, Jutta Gommer und Dagmar Ranter - Platz 1 und Meistertitel Saison 2015 / 2016

Damen 1:

Hans Paust (Trainer), Horst Lübben (Co-Trainer), Gaby Wolterink, Katja Moelert, Christina Gosink, Wiebke Meier, Vanessa Brill, Selina Elbert, Jorina Gosink, Jessika Holtvlüwer, Alexandra Pauli, Carina Holtvlüwer, Kristin Niemeyer, Katharina Meding, Anika Schaffrinna, Christin Gosink, Sabrina Herrmann, Mareike Schippers und Gianna Barrattin.

2. Herren:

Frank Warsen und Werner Berkau (Trainer), Nikals Westenberg, Louis Lügtenaar, Mathis As-sink, Robin Menzel, Nico Müller, Malte Lambers, Timo Schüring, Till Hendriksen, Florian Buscher, Hendrik Wassink, Paul Wißmann, Florian Berkau, Kai Theobald, Daniel Schüring, Luke Geerligs, Cederic van der Kamp und Rene Diekmann.
Meister der Regionsoberliga Saison 2015 / 2016

Die Ehrung der Sportler übernimmt Abteilungsleiter Friedrich Knoop. Die Mannschaften erhalten jeweils ein Flachgeschenk in Form eines Gutscheins für die Mannschaftskasse und Urkunden.

e) Ehrung langjähriger Mitgliedschaft

Für langjährige Mitgliedschaft im TuS (25, 40, 50, 60 Jahre ...) erhalten die Jubilare nach der Geschäftsordnung des TuS eine Vereinsehrennadel.

Geehrt werden auf dieser Mitgliederversammlung alle Vereinsmitglieder unter 70 Jahren. Die über 70-jährigen werden auf dem Seniorennachmittag geehrt.

25 Jahre Mitglied im Verein sind in 2017:

Albert Geerdinck, Georg und Gerda Hagmann, Cathrin Hesselink, Hans-Gerd und Johanna Thier, Hans-Jürgen Johannink, Hendric Linnemann, Heiner van der Kamp, Renate Berends, Herfried Lankhorst, Sebastian Lankhorst, Thorsten Buddenberg und Ursula Vogel
Albert Geerdinck und Carla-Maria Peters Linnemann stellvertretend für ihren Sohn Hendric nehmen die Ehrennadel und eine Flasche Wein als Dankeschön von Sabine Meyer entgegen.

50 Jahre Mitglied im Verein sind in 2017 - Gerold Borggreve

60 Jahre Mitglied im Verein sind in 2017

Erhard Stenberg (Nadel wird durch Stephan Forke nachgereicht)

6. Anträge

Anträge können lt. Satzung alle Mitglieder, der Vorstand, Ausschüsse und Abteilungen stellen. Sie mussten bis zum 07.03.2017 eingereicht werden.
Dies war nicht der Fall.

7. Verschiedenes

Sidney Kessler bittet zum Schluss alle Mitglieder weiterhin um ihre Unterstützung und Mithilfe bei anstehenden Vereinsaufgaben. Auch die stetige Suche nach neuen und qualifizierten Übungsleitern und Trainern ist ein wichtiges Anliegen, da aktuell in einigen Abteilungen hier ein starker Mangel herrscht. Daher der Aufruf von Sidney Kessler an alle, hier selbst aktiv zu werden oder stetig nach Personen Ausschau zu halten, die sich als Trainer und Übungsleiter ausbilden lassen möchten.

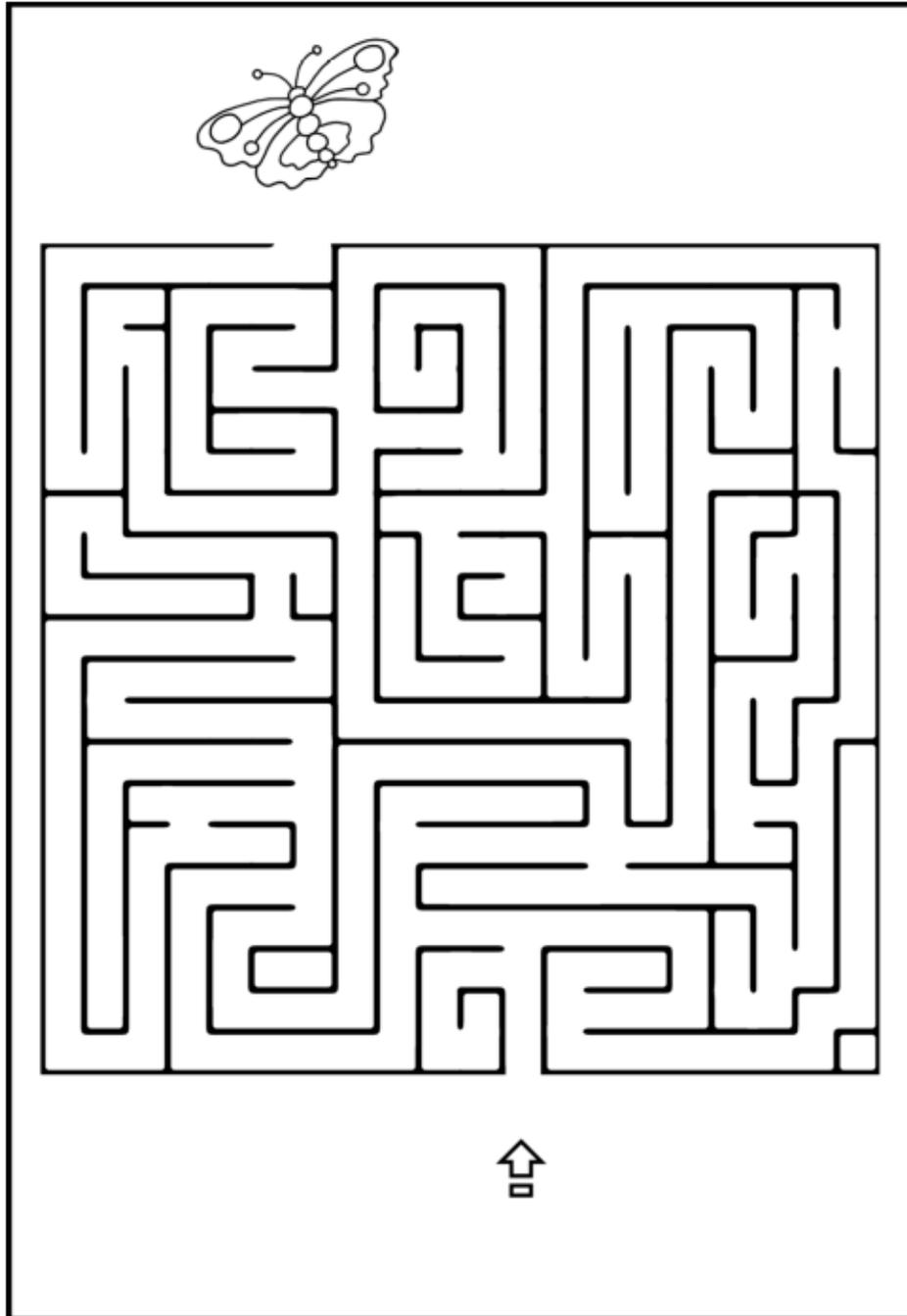
In vielen Bereichen ist der TuS auf die Hilfe seiner Mitglieder angewiesen, das betont Sidney Kessler zum Ende noch einmal eindringlich.

Stephan Forke bedankt sich abschließend bei allen Teilnehmern für ihr Kommen und schließt die Mitgliederversammlung 2017.

Neuenhaus, 23.03.2017

gez. Stephan Forke
1. Vorsitzender

Gunda Brink
Protokollführerin



www.malvorlagen-bilder.de

Lustiges am Rande:

„Lache nicht über die Dummheit der anderen – sie ist deine Chance!“ (Henry Ford)



Gebäude, die wir nutzen dürfen!

Der TuS Neuenhaus ist ein Verein, der keine eigenen Räumlichkeiten besitzt.

Für die von uns genutzten Räumlichkeiten gibt es Vereinbarungen mit der Stadt und Samtgemeinde Neuenhaus sowie den Wirtschaftsbetrieben.

Daher muss alles, was wir an baulichen Eingriffen an diesen Gebäuden vornehmen wollen, mit den Eigentümern abgestimmt werden.

Tritt durch eine nicht mit dem Eigentümer abgestimmte Veränderung ein Schaden auf und kommt dann evtl. noch erschwerend dazu, dass ein Nachweis der Durchführung von einer Fachfirma fehlt, haftet der Verursacher - der Verein!

Wir haben eine Verantwortung als Verein zu tragen. Der Vorstand trägt diese Verantwortung nach außen. Daher hat jedes Vereinsmitglied als Nutzer dieser Räumlichkeiten die Pflicht, den Vorstand über entsprechende geplante Veränderungen zu informieren bzw. einzubinden, damit dieser das mit dem Eigentümer abstimmen kann.

So kann auch der Eigentümer sicher sein, dass bau- und versicherungstechnisch alles im grünen Bereich ist und bleibt.



Bild oben:
Hermann-Lankhorst-Halle

Bild rechts:
Boussy-Halle und Dinkelbad



Stephan Forke

Bilder: Christoph Linke © 2017
Mit freundlicher Genehmigung
der Eigentümer!

Wir begrüßen neue Mitglieder – Zeitraum: Oktober 2016 - August 2017

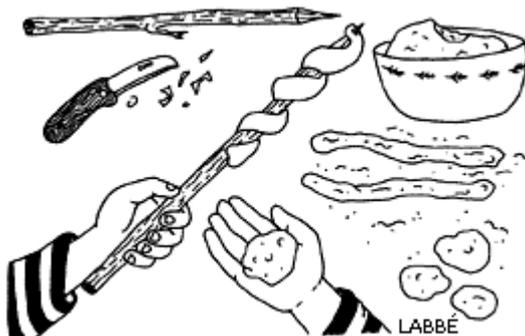
Albers, Ellen	Hoehne, Gunda	Schroven, Finja
Albers, Laura	Hoehne, Hannah	Schroven, Hannah
Al-Najashi, Talya	Hollmann, Berendine	Snippe, Julia
Arend, Julia	Horselenberg, Jarno	Stiepel, Sina
Beniermann, Femke	Hulsink, Senne	Tijs, Jan
Blaak, Laura	Jakobs, Andreas	Urbatsch, Mia Sophie
Blekker, Jona	Kamp, van der, Hannah	Veeltmann, Emma
Borggreve, Emily	Kamp, van der, Maja	Vos, Andreas
Borggreve, Sophie	Kamps, Friedegunde	Vos, Marlon
Bosch, Janek	Kelder, Marisa	Vos, Stefanie
Bosch, Malte	Kerk, Leni	Wagenaar, Lenny
Bosch, Rieke	Klauser, Kathrin	Weber, Timo
Bouwer, Wilhelmina	Klokkers, Petra	Wiegerink, Liv
Braakmann, Jeannette	Köller, Mia Stine	Wolterink, Marvin
Braakmann, Jule	Konjer, Mia	Wüppen, Peer
Brengen, Julia	Konjer, Stina	Zander, Michael
Brenner, Holger	Koops, Leefke	
Brenner, Mareike	Kotten, Lennart	
Brinkmann, Finja	Krol, Harm	
Brinkmann, Mylo	Langlet, Andreas	
Brouwer, Charlotte	Langlet, Corinna	
Brünink, Jano	Langlet, Jaron	
Colell, Amy	Langlet, Tijan	
Colell, Malv	Lefers, Jutta	
Coull, Maily	Lohuis, Max	
Dewindinat, Dana	Lohuis, Sabine	
Dickhoff, Melina	Lügtenaar, Carina	
Doetjes, Mirthe	Mattfeld, Patrick	
Dykhuis, Maarten	Mattfeld, Ryan	
Engbers, Alina	Mattfeld, Yvonne	
Engbers, Tomke	Mollenhauer, Tilla	
Engels, Noah	Naber, Curt	
Everink, Alisa	Neumann, Nele	
Everink, Hanna	Neuwinger, Matilda	
Ewald, Hans-Jürgen	Pasternak, Nora	
Faber, Malia	Paulsen, Jennifer	
Gajewski, Tomasz	Paulsen, Martin	
Gommer, Lia	Pretzel, Lenja	
Graaff, de, Laura	Rademaker, Vaniey	
Granja Nunes, Mira	Ribeiro de Sa, Julian	
Grobbe, Andres	Rothenburg, Sophie	
Habtemariam, Melea	Schiebitz, Alea	
Hagenschulte, Olivia	Schill, Darja	
Heinz, Liudmila	Schlak, Melissa	
Helm, Ulita	Scholte-Nielink, Henrike	

Backen: Stockbrot

Dämmerung und Lagerfeuer – Abendrot und Stockbrot..... hm, wie das Stockbrot duftet. Großvater, Michael Green und ich haben schon am Nachmittag einen Hefeteig geknetet, jetzt ist er richtig dick geworden.



Du brauchst: 1 Päckchen Hefe, 500 g Vollwertmehl, 2 Esslöffel Öl, 1 Prise Salz, 1 Tasse lauwarme Milch, Schüssel, lange gewaschene Stöcke



Knete alle Zutaten mit den Händen zu einem warmen, geschmeidigen Teig. Jetzt muss er mindestens 30 Minuten ruhen. Forme einen 1 cm dicken Teigstrang und wickle ihn spiralförmig um das saubere Ende des Stockes. Halte das Stockbrot an die Glut des Feuers, aber nicht zu nah, sonst verbrennt es. Achtung: Heiß und knusprig!

Spieler niemals mit dem Feuer, einem Feuerzeug oder Zündhölzern, wenn du alleine bist! Lies diese Seiten zusammen mit einem Erwachsenen.

Quelle: <http://www.labbe.de/zzebra/index.asp>

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern in 2017:

Geb.	Name	Ort	Datum	
70	Arends, Johann	Neuenhaus	04.11.2017	
	Blaak, Laura	Neuenhaus	11.07.2017	
	Graskamp, Jenni	Uelsen	30.07.2017	
	Hagmann, Georg	Neuenhaus	06.12.2017	
	Harger, Liselotte	Neuenhaus	10.09.2017	
	Jüngerink, Albert	Neuenhaus	27.01.2017	
	Körner, Brigitte	Neuenhaus	10.01.2017	
	Linnenbaum, Dieter	Neuenhaus	29.08.2017	
	Reinink, Fenna	Uelsen	23.02.2017	
	Steging, Gerda	Neuenhaus	04.03.2017	
	Tharner, Bärbel	Neuenhaus	14.02.2017	
	Thier, Hans-Gerd	Nordhorn	15.04.2017	
	Treustedt, Hanjörg	Neuenhaus	29.09.2017	
	Wolts, Margret	Neuenhaus	04.12.2017	
	75	Althoff, Hannelore	Neuenhaus	18.06.2017
Jung, Rainer		Neuenhaus	07.01.2017	
Kip, Antje		Neuenhaus	29.08.2017	
Klok, Herta		Neuenhaus	28.04.2017	
Kramer, Liesel		Neuenhaus	30.05.2017	
Michel, Günter		Neuenhaus	07.11.2017	
Moss, Henni		Neuenhaus	13.09.2017	
Munier, Annegret		Neuenhaus	22.06.2017	
Pötter, Annelies		Neuenhaus	13.07.2017	
Ranters, Johann		Uelsen	09.11.2017	
Reefmann, Gertken		Neuenhaus	22.09.2017	
Schiebener, Gisela		Neuenhaus	11.06.2017	
Wolts, Helmut		Neuenhaus	21.09.2017	
80	Balderhaar, Henni	Neuenhaus	08.03.2017	
	Böhmer, Rudolf	Neuenhaus	04.02.2017	
	Brookmann, Eva	Neuenhaus	28.02.2017	
	Gröninger, Ilse Ruth	Neuenhaus	25.09.2017	
	Kolde, Albert	Neuenhaus	01.07.2017	
	Denkena, Rosa	Neuenhaus	16.08.2017	
	Schoemaker, Gisela	Neuenhaus	03.04.2017	
	Schwertheim, Anton	Nordhorn	29.03.2017	
85	Bossemeyer, Heinz	Neuenhaus	26.01.2017	
	Geerligs, Heinrich	Neuenhaus	22.10.2017	
	Heiliger, Gerd	Neuenhaus	20.04.2017	
	Jürriens, Fenny	Neuenhaus	22.02.2017	
	Müller, Christel	Salzbergen	31.07.2017	
	Onstee, Altine	Neuenhaus	22.03.2017	
	Wolts, Hannelore	Neuenhaus	23.02.2017	



Geb.	Name	Ort	Datum
86	Borriink; Gesine	Neuenhaus	27.05.2017
	Pape, Hildegard	Neuenhaus	27.06.2017
	Stemberg, Dorothea	Neuenhaus	03.09.2017
	Stemberg, Gerd	Neuenhaus	18.02.2017
	Werdmüller, Käthe	Neuenhaus	30.09.2017
87	Borriink, Lüppo	Neuenhaus	28.02.2017
	Eng, Klara	Nordhorn	15.02.2017
	Hendriksen, Friedrich	Neuenhaus	29.05.2017
	Holsmöller, Irmgard	Neuenhaus	07.09.2017
	Keen, Swenna	Wolfsburg	05.05.2017
	Kortmann, Anna	Neuenhaus	07.05.2017
	Paulsen, Waltraud	Neuenhaus	30.07.2017
88	Demny, Günter	Neuenhaus	30.10.2017
	Eng, Bert	Nordhorn	30.08.2017
	Friedl, Walter	Neuenhaus	26.04.2017
89	Strecker, Irmgard	Neuenhaus	03.07.2017
90	Egberdt, Ferdinand	Hoogstede	12.08.2017
	Onstee, Rudolf	Neunhaus	07.04.2017
	Schiebener, Johann	Neuenhaus	30.12.2017
	Schmidt, Edith	Neuenhaus	10.03.2017
91	Brenner, Brunhilde	Neuenhaus	03.07.2017
	Kuhlmann, Johann	Neuenhaus	08.10.2017
	Kuhlmann, Marie	Neuenhaus	14.09.2017
93	Lankhorst, Hermann	Neuenhaus	24.12.2017
94	van der Kamp, Georg	Neuenhaus	03.09.2017
96	Brenner, Bernhard	Neuenhaus	19.02.2017

Lustiges am Rande:

„Ich kann nicht verhindern, dass ich alt werde, aber ich kann dafür sorgen, dass ich Spaß dabei habe!“

(unbekannt)



Nachrufe

Am 31.10.2016 verstarb im Alter von 64 Jahren

Liselotte List

Sie war 39 Jahre Vereinsmitglied.
Sie trug die silberne Vereinsehrennadel.

Am 17.12.2016 verstarb im Alter von 90 Jahren

Sinus Lefers

Er war 53 Jahre Vereinsmitglied.
Er trug die silberne und goldene Vereinsehrennadel.

Am 13.05.2017 verstarb im Alter von 85 Jahren

Brigitte Gosejacob

Sie war 16 Jahre Vereinsmitglied.

Am 13.07.2017 verstarb im Alter von 82 Jahren

Grete Schmidt

Sie war 20 Jahre Vereinsmitglied.

Wir werden die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten!
Der Vorstand



TuS Neuenhaus von 1907 e.V.

Schulstraße 2
49828 Neuenhaus

☎ 05941 / 98 93 45
info@tus-neuenhaus.de



Aufnahmeantrag Bitte deutlich in Blockschrift ausfüllen!

neue Mitgliedschaft erneute Mitgliedschaft Eintrittsdatum:

Name	Vorname	Straße	PLZ / Ort
E-Mail:		Telefon:	
Geburtsdatum	Sportart	aktiv	passiv
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Unter Anerkennung der Satzung erkläre ich hiermit meine Mitgliedschaft zum TuS Neuenhaus von 1907 e.V. Eine Satzung wird auf Wunsch in der Geschäftsstelle ausgehändigt. Der Austritt aus dem Verein ist nur zum Ende eines Quartals möglich und dem Verein schriftlich mitzuteilen.

Aufnahmegebühr einmalig		€	Zutreffendes bitte ankreuzen
01	Familie	6,00	<input type="checkbox"/>
02	Erwachsene	4,00	<input type="checkbox"/>
03	Kinder und Jugendliche	3,00	<input type="checkbox"/>

Beitragsgruppe	Bezeichnung	€/mtl.	Zutreffendes bitte ankreuzen
10	Familie	18,00	<input type="checkbox"/>
11	Erwachsene	8,00	<input type="checkbox"/>
12	Schüler / Azubi / Studenten ab 18 Jahre	7,00	<input type="checkbox"/>
13	Schüler / Jugendliche 6 bis 18 Jahre	7,00	<input type="checkbox"/>
14	Kinder bis 6 Jahre	5,00	<input type="checkbox"/>
15	passive auswärts wohnende Mitglieder	4,00	<input type="checkbox"/>

PRÄVENTION und REHA

ich bin bereits TuS Mitglied

Beitragsgruppe		€/mtl.	Teilnahme Anzahl wöchentlich
20	Zusatzbeitrag Prävention	8,00	<input type="checkbox"/>
21	eingeschränkte Mitgliedschaft Reha-Sport	2,00	<input type="checkbox"/>

SEPA LASTSCHRIFT MANDAT

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000866281

Hiermit ermächtige ich den TuS Neuenhaus von 1907 e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TuS Neuenhaus von 1907 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name:	Vorname:
Straße:	PLZ und Ort:
IBAN:	BIC:
49828 Neuenhaus, den	Unterschrift

Bei Minderjährigen (bis zum 18. Lebensjahr) bitte Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreter/s

49828 Neuenhaus, den	Unterschrift
----------------------	--------------

Die Beiträge werden vierteljährlich jeweils zu Beginn eines Quartals fällig und durch Bankeinzug erhoben.

Wird von der Geschäftsstelle ausgefüllt:

Beitrag für den Zeitraum	€
Mitglied erfasst am	Mitgliedschaft Beginn:
	Mitgliedsnummer

Gültig ab 01.11.2013:

Mitgliedsantrag



Sudoku 9x9 für Kinder

Sudoku Rätsel 10 - Schwierigkeitsgrad: mittel

Lösung:

4	8	2	5	9	1	3	6	7
7	3	9	2	8	6	1	4	5
6	5	1	3	7	4	9	8	2
8	9	7	1	4	2	5	3	6
2	6	4	9	3	5	7	1	8
3	1	5	7	6	8	4	2	9
9	4	8	6	1	7	2	5	3
1	2	3	8	5	9	6	7	4
5	7	6	4	2	3	8	9	1

Weitere kostenlose Kinderrätsel, Labyrinthbilder, Malvorlagen und kreative Ausmalbilder für Kinder findet ihr auf der Webseite

www.malvorlagen-bilder.de

Rechenrätsel: Mathe-Training... mittel schwere Aufgaben 17

Lösungen:

- $5 \cdot 3 : 1 + 9 - 6 = 18$
- $4 \cdot 9 : 1 + 2 - 7 = 31$
- $5 \cdot 8 : 2 + 1 - 9 = 12$
- $3 \cdot 2 : 1 + 5 - 8 = 3$
- $3 \cdot 8 : 1 + 6 - 2 = 28$
- $6 \cdot 2 : 1 + 7 - 8 = 11$
- $3 \cdot 4 : 2 + 8 - 1 = 13$
- $3 \cdot 8 : 6 + 5 - 7 = 2$
- $9 \cdot 6 : 3 + 1 - 5 = 14$
- $9 \cdot 8 : 6 + 5 - 2 = 15$

© www.rechenraetsel.de - alle Rechte vorbehalten - eine kommerzielle Nutzung ist nicht gestattet.

Lösung

Z	U	W	A	T	T	E	A	S
E		A		O	O	B		
I	T	A	L	I	E	N	I	S
T		L		N		S		
S		P	O	G	L	E	I	S
C	E		L		S		S	
H	U	N	G	R	I	G		M
R		L	S		F		I	
I		A	C		E	L	F	
F	R	Ö	S	C	H	E	L	E
T	L	D	I	G	L	U		

Lösungen

Buchstabensalat

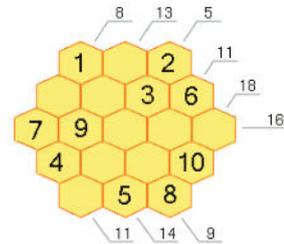
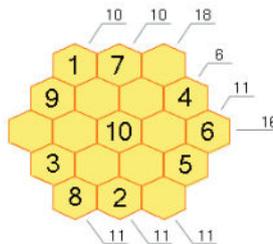
Lösungen:

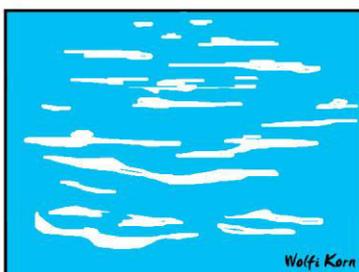
S	T	U	H	L										
G	E	W	Ü	R	Z	T	S	D						
I	B	T	A	L	N	E	Q	E	A	W				
S	T	I	R	N	S	B	I	N	D	E	N			
R	S	V	T	B	B	E	T	R	A	G	V			
P	E	W	I	N	D	I	G	U	H	B	O	E	H	F
F	G	N	T	O	E	I	J	N	S	K	C	C	Ä	W
V	E	R	S	L	Z	E	P	G	L	Ü	P	C	M	C
T	L	O	O	D	E	Y	M	L	W	R	U	O	E	F
X	P	L	N	V	M	F	D	I	Z	Z	L	N	N	I
M	L	N	E	B	X	V	E	O	U	K	Y			
Q	E	E	M	E	J	V	D	B	N	U	E	K		
N	E	K	R	A	F	T	I	G	W	L				
E	I	S	C	H	A	U	E	N						
V	R	F	P	W										

- | | | |
|-------------|------------|------------|
| 1 Abkürzung | 2 Betrag | 3 Dezember |
| 4 kräftig | 5 Lied | 6 windig |
| 7 Zeitung | 8 rollen | 9 Vers |
| 10 Regel | 11 Sonne | 12 Stuhl |
| 13 schauen | 14 Gewürz | 15 binden |
| 16 Onkel | 17 schämen | 18 Stirn |

© www.Raetsel-fuer-Kinder.de -> Kinderrätsel für spielerisches Rechtschreibtraining

Comb-Lösungen:

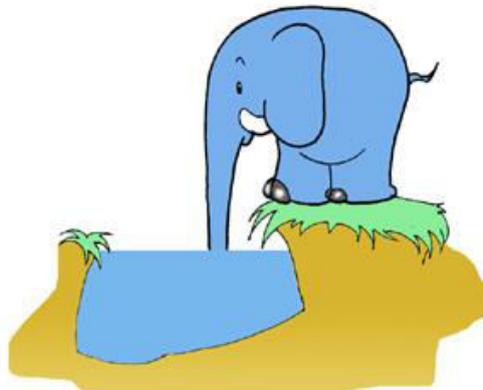




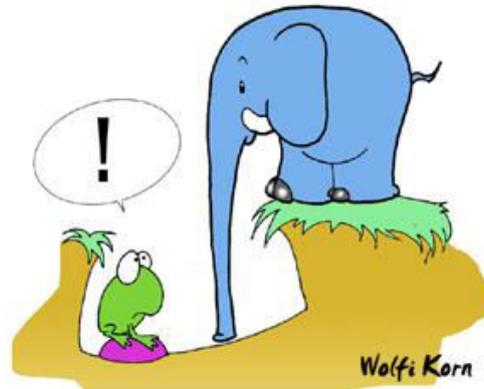
Wolfi Korn

free cartoons ©www.dercartoon.de

1



2



Wolfi Korn

free cartoons ©www.dercartoon.de



Wolfi Korn

free cartoons ©www.dercartoon.de

Lustiges zum Abschluss



Vereinszeitschrift

Saison 2016 / 2017 - 43. Jahrgang

Impressum

**Herausgeber
und Anschrift****Turn- und Sportverein
Neuenhaus von 1907 e. V.**

Schulstraße 2, 49828 Neuenhaus

Tel: 0 59 41/98 93 45

eMail: info@tus-neuenhaus.de

Vorsitzender**Stephan Forke**

Teichplatz 8

49828 Neuenhaus

eMail: stephan@tus-nhs.de

**Redaktion
und digitale
Fertigung****TuS Neuenhaus**

Schulstraße 2, 49828 Neuenhaus

eMail: stephan@tus-nhs.de

**Die Vereinszeitschrift erscheint 1 x pro Jahr
und steht kostenlos zur Verfügung.**

Sie kann ebenfalls elektronisch über die Homepage des TuS
gelesen und runtergeladen werden.

***Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen,
jedoch ohne Gewähr!***

Auflage

650 Exemplare

Druck**Grafische Betriebe KIP
GmbH & Co. KG**

Morsstraße 40, 49828 Neuenhaus

Tel: 0 59 41/60 50

eMail: welcome@kip.de

**Das © aller Bilder und Bildchen liegt bei ihren Erstellern! Eine weitere Verwendung
der Bilder ist daher nur nach Abstimmung mit dem TuS Neuenhaus möglich!**





Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sicher online shoppen.

Profitieren Sie von paydirekt, dem sicheren Online-Bezahlverfahren made in Germany. Jetzt im Online-Banking-Bereich freischalten oder informieren auf www.grafschafter-volksbank.de/paydirekt

Jetzt
frei-
schalten!



www.grafschafter-volksbank.de

Grafschafter
Volksbank eG



Wir

TUS NEUENHAUS

Beweglichkeit
 Volleyball Team
 Jugendliche Angebot
Vielfalt Sport
 Lanxhorsthalle Kraft
Treffpunkt
 Übungsleiter
 Kinder tanzen
Vereinsport ist
 Kampfrichter Turnier Fortbildung
 Bewegung Turnhalle
 Kinderturnen
Unterhaltung
 Yoga Erfüllung
 Spiel Betreuer Glück
Gemeinsam
 Sprunggrube Jubel
Integration
 Geräteturnen
 Sporthalle mach
 Nordic Walking Freude Boule
 Mitarbeiterfest
 Leichtathletik Seniorennachmittag

Senioren sport
 Ausgleich Wochenende
Hilfsbereitschaft
 Spenden Ascheplatz
 Meisterschaft
ist Leben Freunde
 Zumba Qualität
 Stärke ankommen
 Rehasport Ausdauer
 Handball Mannschaft
 Dinkelbad
Freizeit
 Aerobic
Gesellschaftsleben
 Gymnastik Führungszugnis jung
 Boussyhalle Radfahren
Gemeinschaft Spaß
 Tischtennis Sportplatz
 Wettkampf Abteilungen
 Turnen
Verein
 Badminton
 Einsatz
mit zusammen
 Männerfitness
 Leistungssport
 Schwimmhalle
 Wandern erwachsene
 Sportabzeichen
 Gruppen Erfolg
 Appellus Trainer Fitness
 Laufen Leistung
 Auszubildung
 Senioren

Breitensport



Wir bewegen ... euch!

Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e. V.